



Erzhäuser Anzeiger

40 JAHRE
83-23

40. JAHRGANG

JUBILÄUMSAUSGABE

DONNERSTAG, 09. NOVEMBER 2023



40 Jahre Erzhäuser Anzeiger

Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Erzhäuser wird 40 Jahre alt

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wir freuen uns Ihnen heute unsere Jubiläumsausgabe „40 Jahre Erzhäuser Anzeiger“ zu präsentieren.

Viele Höhen und Tiefen hat auch diese Zeitung erlebt, umso erfreulicher ist es, dass wir dieses Jubiläum feiern können. Es war uns besonders wichtig diese Jubiläumsausgabe herauszubringen.

Wir haben viele alte Dokumente gesammelt, versucht die Geschichte aufzuzeigen, was uns leider nicht lückenlos gelang – trotzdem sind wir sicher eine interessante Ausgabe zusammengestellt zu haben. Viele Originaldokumente konnten wir sichten, einige davon haben wir in dieser

Ausgabe abgedruckt. Dabei sind wir auf sehr viel Unterstützung gestoßen: Vereine, Institutionen und die Kirchen – alle haben geholfen dies zusammen zu stellen.

Dafür sagen wir DANKE.

Langjährige Partner, welche über Jahrzehnte die Zeitung begleitet und unterstützt haben, finden Sie ebenfalls in dieser Jubiläumsausgabe. Es war uns wichtig möglichst alle, die zum Erfolg dieser Zeitung beitragen, mit einzu-beziehen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Lesern, Unterstützern und Anzeigenkunden ganz herzlich für ihre Treue bedanken, ohne die es uns

nicht gelungen wäre, die Tradition des Erzhäuser Anzeiger so erfolgreich fortzuführen. Auch bei unseren Mitarbeitern und unseren Aus-trägern möchten wir uns

ganz besonders bedanken, ohne dieses Team könnten wir all das nicht leisten.

Ihre Herausgeber des Erzhäuser Anzeiger



Bernd Hassenzahl



Sebastian Zils



Herzlichen Glückwunsch zum 40. Geburtstag

lige Herausgeber der Arheiliger Post Karl Heinz Dauber gefragt, ob er nicht eine neue Zeitung für Erzhäuser herausgeben wolle. Dies geschah übrigens just zu der Zeit, als in Erzhäuser das neue Bürgerhaus eröffnet wurde, das im Oktober 2023 ebenfalls 40 Jahre alt wurde. Die probeweise Einführung der neuen Zeitung verlief erfolgreich, und bald traf Herr Dauber die Entscheidung, den Erzhäuser Anzeiger dauerhaft zu veröffentlichen. Noch unter Erzhäusers Altbürgermeister Albert Leyer wurde ein Vertrag mit der Gemeinde geschlossen, in dem geregelt ist, dass der Erzhäuser Anzeiger das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde wird. Wöchentlich stellt die Gemeinde Erzhäuser seither all ihre amtlichen Bekanntmachungen am Anfang der Woche zur Verfügung, damit der Erzhäuser Anzeiger sie am Donnerstag in jeden Haushalt bringen kann.

Auch nach der Übernahme des Erzhäuser Anzeiger durch Bernd Hassenzahl und Sebastian Zils im Jahr 2009 konnte die lokale Zeitung sich weiterentwickeln und mit aktuell circa 3.500 Exemplaren wöchentlich sehr erfolgreich bestehen. Seit vier Jahrzehnten begleitet und informiert uns diese lokale Zeitung über alles, was in unserer Gemein-

de und Umgebung geschieht. Neben den offiziellen Informationen haben die örtlichen Handwerker und Betriebe eine kostengünstige Möglichkeit, im Erzhäuser Anzeiger zu werben. Vereine und ehrenamtliche Gruppierungen können ihre Artikel und Veranstaltungankündigungen sogar kostenfrei veröffentlichen lassen. Erzhäuserinnen und Erzhäuser haben hier eine Plattform um Entwicklungen im Ort zu loben oder kritisch zu betrachten. Der Erzhäuser Anzeiger ist dadurch mehr als nur gedruckte Seiten. Er ist ein Bindeglied, das uns zusammenhält. Er vermittelt wichtige Nachrichten, teilt Erfolge und Herausforderungen und bringt uns näher zusammen.

In den letzten vierzig Jahren hat sich viel ereignet und auch viel verändert, doch der Erzhäuser Anzeiger ist stets an unserer Seite geblieben, bereit, uns zu informieren und zu inspirieren. Inzwischen steht die Zeitung sogar schon dienstags online für diejenigen zur Verfügung, die nicht auf die Printausgabe warten wollen. Mit jedem Artikel, jeder Kolumne und jedem Foto spiegelt er die Vielfalt und Einzigartigkeit unserer Gemeinde wider. Ich möchte diesen besonderen Anlass nutzen, um all den

Menschen zu danken, die an der Front und hinter den Kulissen gearbeitet haben, um den Erzhäuser Anzeiger zu dem zu machen, was er heute ist. Danken möchte ich auch all denjenigen Erzhäuserinnen und Erzhäusern, die sich die Zeit nehmen und die Mühe machen, immer wieder informative, stimmungsvolle oder auch kritische sowie nachdenkliche Artikel zu schreiben. Danken möchte ich allen, die Aktivitäten planen und im Erzhäuser Anzeiger ankündigen oder im Nachgang darüber berichten.

Ein ganz besonderer Dank geht an Bernd Hassenzahl, Sebastian Zils und ihr Redaktionsteam, die jeden Tag ihr Bestes geben, um uns mit aktuellen, relevanten und interessanten Inhalten zu versorgen. Danken möchte ich auch Ihnen, unseren geschätzten Leserinnen und Lesern, die dem Erzhäuser Anzeiger schon seit vielen Jahren die Treue halten. Ihre Unterstützung und Ihr Interesse sind die Grundlage für die Zukunft dieser lokalen Zeitung.

Lassen Sie uns gemeinsam auf die vergangenen 40 Jahre zurückblicken und voller Vorfreude auf die kommenden Jahre sein. Der Erzhäuser Anzeiger wird weiterhin eine

wichtige Rolle in unserer Gemeinde spielen und uns bei der Gestaltung unserer Zukunft begleiten. Auf die nächsten 40 Jahre und auf den Erzhäuser Anzeiger!

Mit herzlichen Grüßen

Claudia Lange
Bürgermeisterin
Gemeinde Erzhäuser



Lieber Herr Zils, lieber Herr Hassenzahl, liebes Team des Erzhäuser Anzeiger,

zum 40. Geburtstag des Erzhäuser Anzeiger gratuliere ich Ihnen und allen, die in den vergangenen vierzig Jahren zu dem Erfolg unserer lokalen Zeitung beigetragen haben, sehr herzlich. Mit einbeziehen möchte ich ausdrücklich auch alle Austräger und Austrägerinnen, vom Schüler bis zur Rentnerin, die bei Wind und Wetter dafür sorgen, dass uns der Erzhäuser Anzeiger zu Hause erreicht.

Ende 1983 wurde der dama-



Gemeindevertretung und Gemeindevorstand
wünschen dem Erzhäuser Anzeiger

alles Gute zum
40-jährigen Jubiläum
und freuen sich auf eine
weiterhin gute Zusammenarbeit.

Tanja Launer
Vors. der Gemeindevertretung

Claudia Lange
Bürgermeisterin

Schon Dienstag online... WWW.ERZHAEUER-ANZEIGER.DE

1983 bis heute – der Erzhäuser Anzeiger im Wandel

(bh) Im Jahr 1983 wurde der damalige Herausgeber der Arheiliger Post, Karl-Heinz Dauber angesprochen, ob er sich vorstellen könnte für Erzhäuser eine Wochenzeitung herauszugeben. „Ein versuch sollte es wert sein“, so Karl-Heinz Dauber.

Gesagt getan, Ende 1983 war es soweit – die erste Ausgabe hatte 4 Seiten und wurde in ganz Erzhäuser verteilt. Die Resonanz war entscheidend, und so entschied er sich dauerhaft zu versuchen. Nach geraumer Zeit kam die

Gemeinde auf ihn zu, ob er sich vorstellen könnte die Amtlichen Bekanntmachungen für Erzhäuser herauszugeben – auch das wurde realisiert. Leider sind uns die genauen Daten nicht bekannt, da Herr Dauber aus gesundheitlichen Gründen keine weiterreichenden Auskünfte mehr erteilen kann. Auch in den analen der Gemeinde haben wir keinerlei konkrete Daten gefunden. In den 90er Jahren investierte der Verlag Dauber in eine neue Druckmaschine, die Kosten beliefen sich auf ca. 500.000 DM.

Kosten, die sich in der heutigen Zeit nicht mehr amortisieren. 2008 stand das Thema Nachfolge an. Da es bereits geschäftliche Kontakte zu Sebastian Zils und Bernd Hassenzahl gab, die seit 2005 gemeinsam die Firma printdesign GbR führten, kam man ins Gespräch über eine mögliche Nachfolgeregelung. Familie Dauber war es sehr wichtig, dass der Erzhäuser Anzeiger in ihrem Sinne und für die Region fortgeführt wird. Nach vielen konstruktiven Gesprächen übernahmen die

beiden den Verlag. Seit Januar 2009 sind sie Herausgeber der Arheiliger Post und des Erzhäuser Anzeiger, die sie im Sinne der Heimatverbundenheit erfolgreich fortführen, unter dem „werblichen Bestandschutz“ der kommunalen Geschäftswelt, den sie bereits vom Zeitungsverlag Dauber kannten.

Man bezog neue Räume im Eulerweg in Arheilgen, die Mitarbeiter, sowie die Austräger sind dem neuen Team größtenteils gefolgt, zum Teil sind sie heute noch dabei.

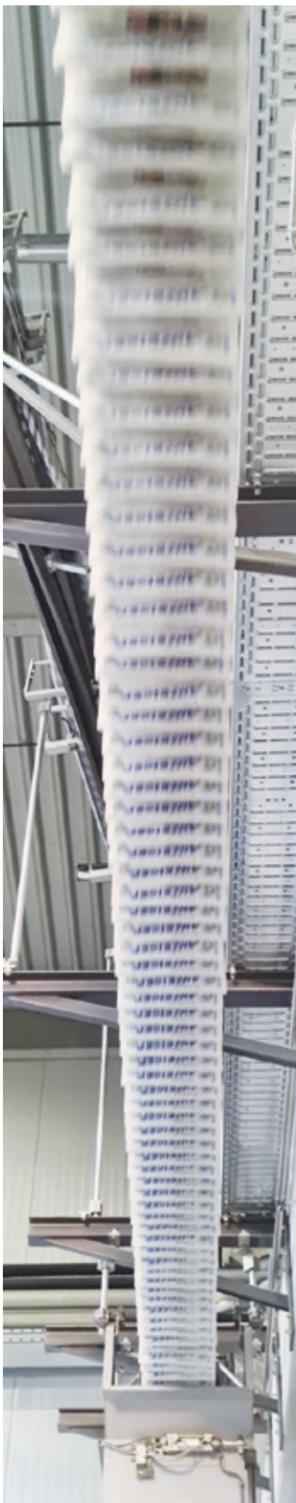
Nach und nach haben die beiden Herausgeber die beiden Zeitungen (Arheiliger Post und Erzhäuser Anzeiger) etwas moderner gestaltet, ohne das grundsätzliche Konzept zu verändern, die Geschäftsleute und Vereine sich hier kostengünstig bzw. kostenfrei präsentieren können.

Den beiden ist Regionalität sehr wichtig, auch wenn sie dadurch überregionale Anzeigenkunden nicht gewinnen. „Mit diesem Konzept und der Vereinsnähe sind wir absolut zufrieden“, so der verant-

wortliche Herausgeber Bernd Hassenzahl. „Es ist für uns jeden Tag die Herausforderung, für alle da zu sein. Dies kann nur funktionieren, wenn man sich mit seiner Heimat verbunden fühlt“, so Bernd Hassenzahl.

Wir möchten uns ganz herzlich, auch im Namen unserer Vorgänger für die jahrelange Treue bedanken und versprechen, dass wir alles erdenkliche bewerkstelligen, um diese Zeitung auch in den nächsten Jahren erfolgreich und vor allem regional, fortzuführen.

Aktuelle Produktion bei ColdsetInnovation in Fulda

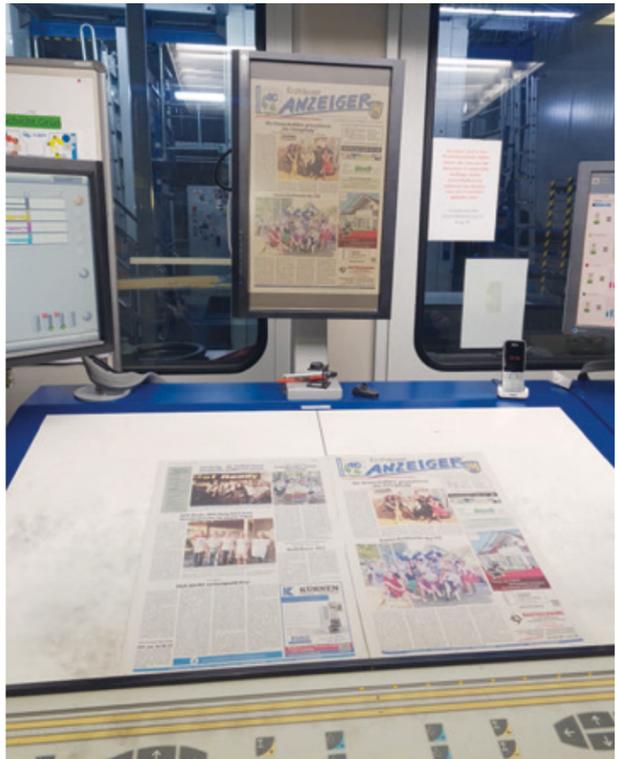


Zeitungsdruck
Die Produktion von regionalen und überregionalen Tages- und Wochenzeitungen gehört zu unseren besten Leistungen. Durch unser Coldset-Druckverfahren erzielen wir nicht nur eine hohe Wirtschaftlichkeit, wir garantieren Ihnen auch erstklassige Druckqualität. Das macht uns zu Ihrem kompetenten Partner in Sachen Zeitungsdruck. Es werden bis 6.000 Tonnen im Jahr und ca. 200 Kilometer Papier täglich im Durchschnitt auf verschiedenen Materialien bedruckt. Es können bis zu 45.000 Zeitungen in einer Stunde gedruckt werden und täglich laufen ca. 150.000 Zeitungen über das 450 Meter lange Zeitungsband. Anschließend können alle individuell postfertig adressiert und sogar bundes- und europaweit versendet werden. Im sogenannten Inlineverfahren können nahezu

alle Verarbeitungsschritte – etwa das automatische einlegen von Postkarten oder das Personalisieren – direkt integriert werden.

Beilagedruck
Das Drucken von hochwertigen Beilagen im Zeitungsformat, gehört ebenfalls zu unserem Tagesgeschäft. Von Reise- und Einzelhandelsprospekten über Messebeilagen bis hin zu speziellen Abos und Leserreisen. Fragen Sie Ihre individuelle Beilage bei uns an. Wir beraten Sie gerne!

Sonderwerbformen
Garantiert ein Hingucker! Werten Sie Ihre Produkte durch eine aufmerksamkeitsstarke Sonderwerbform auf. Unsere Sonderwerbformen sind FlyingPage, HalfCover, Transparentumleger, Transparentflieger, Banderole, Tip on Cards, Memostick, Panoramaseite und Open-Up.



JETZT BEIM NEWSLETTER ANMELDEN
...und wöchentlich die neueste Ausgabe des Erzhäuser Anzeiger per E-Mail erhalten.



coldset
innovation
fulda

40 Jahre



Zum Jubiläum drucken wir euch ganz herzlich!

Mit hochmodernen Anlagen und 70 versierten Mitarbeitern garantiert ColdsetInnovation Fulda als hochspezialisierte Zeitungsdruckerei in der Unternehmensgruppe Parzeller wirtschaftliche Druckproduktion in hoher Qualität.

Hier entstehen Tages- und Wochenzeitungen, Bücher und Kataloge.

Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell
www.coldsetinnovation.de

Heute schon die Zeitung von morgen lesen

Erzhäuser Schulreporter besuchten Verlagsräume des „Erzhäuser Anzeiger“



Um den schreibenden Nachwuchs braucht sich der „Erzhäuser Anzeiger“ keine Sorgen zu machen. Unser Foto zeigt Frau Sack, Herrn Dauber und die Reportergruppe nach dem Verlagsbesuch.

(hei) Die Kinder der Erzhäuser Lessingschule sind neugierig, und das ist gut so. Zum Abschluss der diesjährigen Projektwoche testete man per WX-Bus und Straßenbahn den ÖPNV in Richtung Darmstadt-Arheilgen. „Warum fahren wir eigentlich zweimal duch Wixhausen?“ lautete bei der Hinfahrt die meistgestellte Frage. Im Vordergrund aber stand für neun Schulreporter und zwei Fans der „Backstreet Boys“ eine Verlagsbesichtigung bei dem „Erzhäuser Anzeiger“. Warum z.B. gibt es den hier gedruckten „Erzhäuser Anzeiger“ zum Nulltarif? Die meisten Nachwuchs-Journalisten wollten wissen, wie überhaupt Texte, Fotos

und Anzeigen in die Zeitung kommen, so dass sie immer haargenau auf eine Seite passen. Mit einem praktischen Beispiel zeigte Verlagsleiter Karl-Heinz Dauber, wie ein sogenannter „Umbruch“ funktioniert. Laura Metzler ging der interessanten Frage nach, wie schwierig es für einen Redakteur sei, aus einem weißen Blatt Papier einen guten Artikel zu machen. Fasziniert standen besonders die Jungs vor den riesigen und sehr lauten Maschinen des Verlags, deren Technik von Junior-Chef Thorsten Dauber erklärt wurde. Besonders spannend war natürlich der Moment, als die Besuchergruppe um Projektleiterin Frau Sack beobachteten konnte, wie die von ihr gestaltete „Junge Seite“ in

der Ausgabe vom 3. Juli 1997 gerade gedruckt wurde. „Mensch, das sind wir ja!“, staunten die Schüler, als sie ein Foto von ihrer Redaktionskonferenz im früheren Lehrzimmer plötzlich druckfrisch in der Hand hielten. Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit zauberten Maya und Corina Dauber für alle Besucher jeweils eine Reporter-Urkunde aus dem Computer.

Abschließend gab es in einer Tragetasche noch Schreibmaterial für neue journalistische Aufgaben und natürlich den aktuellen „Erzhäuser Anzeiger“ von morgen, gerade frisch aus der Presse. Der wünscht heute allen Schülern und Lehrern: „Schöne Sommerferien“!

Neues Team für die „APo“ und „EA“

Maya und Karl-Heinz Dauber gehen in den Ruhestand „p³ printmedien“ führt die Arheilger Post und den Erzhäuser Anzeiger weiter



Ihr Name steht für die „Arheilger Post“ und den „Erzhäuser Anzeiger“: Seit 1973 geben Maria „Maya“ und Karl-Heinz Dauber die Wochenzeitung für Arheilgen, Wixhausen und Kranichstein heraus. In Darmstadts nördlichen Vororten sind die Beiden deshalb fast ebenso bekannt wie die „APo“, die donnerstags in einer Auflage von rund 16.000 Exemplaren erscheint. Zum Jahresende wollen die Daubers nach ihrem langen Berufsleben kürzer treten und verabschieden sich mit der Weihnachtsausgabe 2008 der „Arheilger Post“ und des „Erzhäuser Anzeiger“ in den Ruhestand. Weitergeführt werden die Zeitungen im Sinne der Familie Dauber von Sebastian Zils und Bernd Hassenzahl und ihrer Verlagsgesellschaft „p³ printmedien“.

Leicht fällt den Daubers der Abschied von der „APo“, des „EA“ und ihrer Druckerei nicht. Schließlich hat Karl-Heinz Dauber im Jahr 1954 seine Schriftsetzlehre bei der damals von „Rauch & Co.“ herausgegebenen „Arheilger Post“ begonnen. „Die „APo“ war früher eine abonnierte Zeitung“, erinnert er sich. 1958 wurde die „APo“ nach Frankfurt verkauft, der Bezug zum Ort ging zunehmend verloren. Als Maya und Karl-Heinz Dauber 1973 die Zeitung übernahmen und ein modernes Konzept als Anzeigenblatt einführten, ließ der Erfolg nicht auf sich warten: „Der Zuspruch war von Anfang an gut, eine kostenlos verteilte Zeitung gab es im Umkreis noch nicht“, berich-

teten sie. Während Karl-Heinz Dauber sich um den Druckbereich kümmerte, widmete sich Maya Dauber vor allem kaufmännischen Aufgaben sowie dem Satzbereich. Die erste Aufgabe ihrer „APo“ ist ihr noch aus einem anderen Grund im Gedächtnis geblieben. „Die habe ich mit einer Freundin selbst ausgetragen“, sagt sie lächelnd. In ihrem Berufsleben erlebten die Daubers die technische Revolution im Druck- und Satzbereich. Vom traditionellen Bleisatz stellten die „APo“-Herausgeber 1983 auf Offset-Druck um. In den Folgejahren schritt die Entwicklung rasant fort. „Computersatz, Scanner, Internet, E-Mails“, nennen sie als Stichworte. Nachdem sie die Herstellung der Zeitung nicht mehr zum Einsatz kamen, hat Karl-Heinz Dauber die traditionellen Setzkästen aufbewahrt und sie nach dem Umzug der „APo“ dem Museum „Haus für Schriftguss, Satz und Druckverfahren“ versprochen. „Ich freue mich, wenn die Schriftmatrizen dort zu neuem Leben erweckt werden“, sagt er.

Über die Jahre haben die Eheleute mit einem bewährten Team gearbeitet. Viele Mitarbeiter haben dem Verlag seit Jahrzehnten die Treue gehalten. So Thorsten, der Sohn der Daubers, ist seit 1988 als Drucker bei der „Arheilger Post“ tätig. Er freut sich über sein neues Aufgabengebiet bei p³ printmedien. Ebenso mehr als 20 Jahre ist Cornelia Weber im Verlag beschäftigt. Sie wird auch weiterhin den Kunden

mit Rat und Tat am Telefon zur Verfügung stehen. Auch über langjährige Anzeigenkunden freuen sich die Daubers. Den Treue-Rekord hält die Firma „Rollladen Volz“, die ihre Anzeigen seit 1973 schaltet. „Die drucken sie jetzt immer und ewig ab“, habe der Senior-Chef damals angeordnet, sagt Karl-Heinz Dauber. Neben der „Arheilger Post“ geben die Daubers seit 1983 den „Erzhäuser Anzeiger“, das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde, mit einer Auflage von 3.500 Stück heraus. „Jeder Haushalt in Erzhäuser wird beliefert“, sagt Karl-Heinz Dauber. Manche Beschwerden werten die Daubers sogar als positiv: Findet jemand sein Exemplar der „APo“ oder „EA“ nicht pünktlich im Briefkasten, wird dies oft umgehend dem Verlag gemeldet. „Das zeigt uns, dass die „Arheilger Post“ und der „Erzhäuser Anzeiger“ gelesen wird“, freuen sich Maya und Karl-Heinz Dauber. Leser haben die Zeitungen nicht nur im Einzugsgebiet sondern auch von Flensburg bis Konstanz. Mehr als 50 Exemplare der Zeitungen werden in ganz Deutschland, einige sogar nach Amerika, geschickt.

Genießen wollen die Daubers, dass nach ihrem Eintritt in den Ruhestand endlich längere, unbeschwerte Urlaube möglich sind. Wenn sie zuhause sind, bleibt der Donnerstag jedoch ein besonderer Tag für die Beiden. „Wir sind dann gespannt auf eine neue Ausgabe der „Arheilger Post“ und des „Erzhäuser Anzeiger“, sagen Maya und Karl-Heinz Dauber.

Ehemaliger Bürgermeister Hans-Dieter Karl zu Besuch beim Erzhäuser Anzeiger im Juni 2006



Das Foto zeigt den damaligen Bürgermeister Hans-Dieter Karl mit der ehemaligen Herausgeberin der Zeitung, Maya Dauber an der Druckmaschine, eine RYOBI 662 Pf, auf der damals der Erzhäuser Anzeiger gedruckt wurde. (Foto: EA)

Im Juni 2006 besuchte der damalige Bürgermeister Hans-Dieter Karl die Produktionsräu-

me des „Erzhäuser Anzeiger“, dem amtlichen Bekanntmachungsorgan der Gemeinde

Erzhäuser, und informierte sich über die technischen Einzelheiten der Herstellung.

Eine „Ära“ geht weiter

Die Arheilger Post und der Erzhäuser Anzeiger unter neuer Führung



Unser Bild zeigt die neuen Herausgeber im Kreis des Vorstandes des GV Arheilgen.

Der Vorstand der Arheilger Gewerbevereins besuchte die neuen Herausgeber der Arheilger Post und des Erzhäuser Anzeiger in den neu bezogenen Räumen (damals noch im Eulerweg 11). Der Vorstand konnte sich bei einem kleinen Imbiss davon überzeugen, dass die Vorbereitungen auf

Hochtouren laufen, die erste Arheilger Post und Erzhäuser Anzeiger am 08.01.2009 in der gewohnt informativen und ortsbezogenen Weise herauszubringen. Selbstverständlich wird die bewährte Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein, sowie den anderen Institutionen in Arheilgen,

Wixhausen, Kranichstein und Erzhäuser gepflegt und fortgeführt. Dies ist für die neuen Herausgeber – selbst „alte“ Arheilger – eine Selbstverständlichkeit, vor allem gegenüber der Familie Dauber, welche diese Tradition über 35 Jahre gepflegt haben.

THEMEN DIE ERZHÄUSEN BEWEG(T)EN 1983-1993

Elektro-Wannemacher
 Bahnstraße 58 — 6106 Erzhäuser
 Telefon 06150/7103

bietet an:

Kühl- und Gefriergeräte

Liebherr GS 2002, Nutzinhalt 156 L 708,- DM
 Liebherr GT 2102, Nutzinhalt 192 L 545,- DM
 Mammut frost GT 2182, Nutzinhalt 192 L.... 738,- DM

Sonderangebot:
 Miele Klappbügler B 864 nur 1150,- DM

MARKISEN

Weinor
 MARKISEN

Sonnenschutzanlagen

Heinz Lempka
 Bahnstraße 182
 6106 Erzhäuser
 Telefon 06150/81763

Ausstellung und Verkauf:
 Mo.-Fr., 9.00 - 12.00 Uhr
 und 16.30 - 18.30 Uhr
 Samstag, 9.00 - 13.00 Uhr
 Mittwochs geschlossen

Wir führen außerdem:
 Jalousien, Rollläden zum
 nachträglichen Einbau,
 Rollos und Alibert-Garten-
 möbel. Reparaturservice

06150/81763

Wohin an der Erzhäuser Kerb?

Natürlich zum
„Haasse - Walter“
Gasthaus „Zur Linde“
 Bahnstraße 47

Kerbsamstag ab 17 Uhr, Kerbsonntag ab 11 Uhr geöffnet
 Kerbmontag ab 10 Uhr Frühschoppen
 mit Rippchen, Kraut, Haspel

werkmann
v-druck

Am Dornbusch 7 · 6106 Erzhäuser
 (Gewerbegebiet am Ohlenberg) Tel. 06150/81377
 Geschäftszeit: Mo. - Fr. 14.30 - 18.30 Uhr

Privat- und Geschäftsdruksachen

Beratung · Fotosatz
Druck · Weiterverarbeitung

Erzhäuser
 Getränkevertrieb · Abholmarkt
 Heimdienst

Wir bieten:
 Qualitätsgetränke immer frisch
 ... zu günstigen Preisen
 ... eine große Auswahl
 ... und einen zuverlässigen Heimdienst

J. Stamatiou GbR
 Inh.: Jürgen Linnert und Stefan Kröh
 6106 Erzhäuser, Am Dornbusch 7
 (Gewerbegebiet am Ohlenberg) · Telefon 0 61 50 / 74 02

Ferienspiele 1985 beendet

Die Ferienspiele 1985 der Gemeinde Erzhäuser gingen mit einem großen Abschlussfest zu Ende. In der ersten Phase vom 12. bis 20. Juli wurden fast 50 sechs- bis neuneinhalbjährige Kinder in kleinen Gruppen von neun ausgebildeten Fachkräften, an den ersten drei Tagen nur tagsüber, während der restlichen Zeit in einem Zeltlager an der Heegberghalle bei Tag und Nacht, individuell betreut. Es wurden Hütten und eine Hängebrücke über den Heegbach gebaut, ein Staudamm begonnen, der dann von den älteren Kindern fertiggestellt und durch große Regenwassermengen leider schon vor dem Abschlussfest beschädigt wurde. Zur Selbstversorgung wurde eine Solardusche hergestellt und großen Anklang fand auch wieder eine Tobe-Ecke und das Ruhezelt in der Halle, vor allem aber die Gependenwanderung im nahen Wald und das abendliche Lagerfeuer. Das tägliche Essen wurde von Kristoph Conrad (Knosch) und der Mithilfe vieler Kinder nach abgestimmtem Speiseplan an Ort und Stelle schmackhaft gekocht und sehr gelobt. An dem großen Abschlussfest in der Heegberghalle nahmen auch Kinder der ersten Gruppe und zahlreiche Eltern bei einem gemeinsamen Abendessen teil.

Zwei Mitglieder der Jongliergruppe „Hut, Hand und Fuß“ aus Frankfurt hatten mit den Kindern nachmittags kleine Kunststückchen eingeübt und zeigten abends auch selbst ihre akrobatischen und artistischen Fähigkeiten. Im bunten Programm, von Torsten Leyer jeweils angesagt, stellte sich ein Entfesselungskünstler vor, Hexen tanzten, die Betreuer boten eine Musikeinlage und ein Clown durfte natürlich nicht fehlen. Mit einer Talk-Show und einer Diavorführung zu den abgelaufenen Ferienspielen gingen die dritten Erzhäuser Ferienspiele zu Ende. Vor dem bunten Abschluss hatte sich Mike Gloger, als der Verantwortliche unter den Betreuern, bei den Eltern, bei allen Spendern und all denen, die Hilfe und Unterstützung gaben, bedankt und alle Betreuer bekamen großen Beifall. Bürgermeister Albert Leyer dankte den Betreuern für ihr persönliches Engagement, die mit innerer Einstellung der unterschiedlichen Mentalität der Kinder Rechnung getragen hätten. Die Ferienspiele seien eine gelungene Sache gewesen, sagte Leyer und übergab Mike Gloger ein Weinpräsent. Er hoffe auf eine Fortsetzung in 1986, sagte der Bürgermeister abschließend.

Gemeinde fordert S-Bahn-Ausbau bis Darmstadt

In der August-Sitzung der Gemeindevertretung bekundeten die Sprecher der Fraktionen, Axel Mönch (SPD), Jürgen Heitmann (CDU) und Dr. Hans-Jürgen Braun (Grüne) fraktionelle Übereinstimmung mit einer Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Regionalen Raumordnungsplan, der zur Fortschreibung bei den Gemeinden offenlag.

Axel Mönch (SPD) kritisierte jedoch die kurze Frist, die den Gemeinden zur Abgabe ihrer Stellungnahme eingeräumt war und Jürgen Heitmann (CDU) unterstrich, daß die Fortschreibungsfakten für Erzhäuser an den Realitäten vorbeigingen. Seine Fraktion habe auch eine eigene Stellungnahme dem Regierungspräsidium vorgelegt.

Dr. Braun (Grüne) führte aus, daß seine Fraktion ebenfalls eine eigene Stellungnahme beim Regierungspräsidium vorgelegt habe, die die Stellungnahme des Gemeindevorstandes auch mittrage, jedoch zu Neutrassierung der Kreisstraße 167 im Bereich der Bahnüberquerung das Feuchtgebiet des Faulbruchs überhaupt nicht, auch nicht teilweise, in Anspruch nehmen wolle. Seine Fraktion habe darüber hinaus noch eine Wurzelraumklärung als dritte Stufe der Kläranlage und eine Kompostierungsanlage mit Standort vorgeschlagen.

In der Stellungnahme des Gemeindevorstandes wird bemängelt, daß die prognostizierte Einwohnerzahl für 1995 mit 6400 Einwohnern bereits zum Dezember 1984 mit 6500 hier wohnhaften Personen überschritten sei. Die Erhöhung der Wohneinheiten von bisher 30 auf künftig 45 pro Hektar bedeute eine Verschlechterung der Wohnqualität. Darüber hinaus seien künftige Wohngebiete ausgewiesen, für die im jetzigen Flächennutzungsplan der Gemeinde keine Grundfläche gegeben sei. Es sei auch ein Widerspruch, einerseits einen Zuwachs von Wohnsiedlungsflächen einzuräumen, obwohl nach dem derzeitigen Stand die Einwohnerzahlen stagnieren müßten, um in den Fortschreibungsobjekten zu bleiben.

Die Gemeindevertretung begrüßt die Absicht, östlich der Autobahn Waldzuwachsflächen auszuweisen. Unverständlich sei jedoch, warum eine Waldzuwachsfläche von 20 Hektar nordwestlich von Erzhäuser wieder weggefallen sei.

Hinsichtlich des Luftverkehrs wird deutlich bemängelt, daß der Dauerschallpegel von Rhein-Main offensichtlich auch für den Fluglandeplatz Egelsbach übernommen werde. Der bisherige Lärmpegel von 54 db(A) sollte eher gemindert und nicht auf künftig 62 db(A) erhöht werden.

Eine deutliche Aussage trifft der Gemeindevorstand zum Thema Straßenverkehr. Nach wie vor fordere die Mehrheit der politischen Verantwortlichen in Gemeindevorstand und in der Gemeindevertretung die Verlegung der innerörtlichen Kreisstraße 167 in Form einer Südumgehung. Es wird auf die vorliegenden Planungen des Strassenbauamtes Darmstadt verwiesen.

Zum Schienenverkehr fordere die Gemeinde Erzhäuser den S-Bahn Ausbau bis nach Darmstadt, da eine gravierende Verschlechterung des Nahverkehrs eintrete, wenn die S-Bahn nur bis Langen eingerichtet werde.

In Sachen Naturschutz akzeptierte die Gemeinde Erzhäuser unter keinen Umständen die gesamte Ausweisung der Wiesenflächen im Faulbruch als Naturschutzgebiet. Es bleibe nach wie vor das Bemühen der Gemeinde und des Landkreises die Neutrassierung der Kreisstraße mit einer Bahnüberführung und einer Brückenrampe im Bereich Faulbruch durchzusetzen.

Die Stellungnahme beschäftigt sich abschließend mit veränderten Gegebenheiten in der Kläranlage, wenn der Stadtteil Wixhausen zur Zentralkläranlage der Stadt Darmstadt entwässert werde, begrüßt die Einplanung einer Großsporthalle und mit einem neuen Hessischen Abfallgesetz werden neue Erkenntnisse erwartet.

110 Jahre Männergesangverein Sängerbund-Sängerlust Erzhäuser

Ein Grund zum feiern

Aus Anlaß seines 110jährigen Bestehens erwartet der MGV-Sängerbund-Sängerlust am Wochenende des 14./15. September 1985, 39 Vereine aus der näheren und weiteren Umgebung. Die Vorbereitungen hierzu sind in vollem Gange.

Um für die vortragenden Chöre und Zuhörer im Bürgerhaus eine Konzertsaalatmosphäre zu schaffen, stehen zur Bewirtung außer der Bürgerhaus-Gaststätte ein Festzelt hinter dem Bürgerhaus zur Verfügung in das alle Chorvorträge aus dem Bürgerhaus übertragen werden.

Auf dem Programm steht am Samstag, 14. September, um 16 Uhr Festeröffnung im beheizten Festzelt mit Kaffee und Kuchen. Um 19 Uhr beginnt im Bürgerhaus ein großes Freundschaftssingen zu dem sich 25 Vereine gemeldet haben.

Am Sonntag, dem 15. September, um 9.30 Uhr folgt mit 14 Vereinen das Prädikatwertungssingen im Bürgerhaus. Gleichzeitig läuft im Festzelt der Frühschoppen mit dem das Fest auch ausklingen wird.

Jung und Alt, die das älteste Kulturgut „Gesang“ gerne hören und fördern möchten, sind über die Festtage herzlich eingeladen. Am Samstagabend können sie von 25 Chören die Vielfalt von alten und neuzeitlichen Volksliedern hören und beurteilen.

Am Sonntag zum Prädikatwertungssingen wird dann die Atmosphäre im Bürgerhaus spannend, welche der vortragenden Chöre wird die besten Wertungen erhalten werden. Dies wird der Wertungsrichter Paul Gerhard Schubert - ein früherer Dirigent des MGV Sängerbund-Sängerlust - zu entscheiden haben. Allen beteiligten Chören wünschen wir viel Erfolg.

Die Sänger des MGV Sängerbund-Sängerlust würden sich freuen, wenn im Festjahr einige singebegiertere Männer zum Chor finden würden.

Der Jugendchor im MGV Sängerbund-Sängerlust, der in der Vorweihnachtszeit eine Wienreise unternehmen wird, bei der auch einige Auftritte auf dem Programm stehen - wartet ebenfalls auf singefreudige Jungen und Mädchen ab 8 Jahren.

August 1985

September 1985

September 1985

Kaum zu glauben,
 daß diese Dreckbrühe
 aus dem Teppich kommt.

**Teppich-Tiefen-Reinigung
 selbstermachen!**

Wir vermieten Ihnen den Hagerly Sprühsauger! Der reinigt Ihre Teppiche hygienisch sauber.

Unser Miet-Service Ihr Vorteil!

drogerie KREBS foto

DIETER KARL

**Liebe Erzhäuserinnen,
 liebe Erzhäuser**

Am Sonntag, 6. Nov., entscheiden SIE, wer in den kommenden 6 Jahren die Geschicke Ihrer Heimatgemeinde als **BÜRGERMEISTER** maßgeblich mitgestaltet.

Ich bin bereit für SIE und stehe dazu: **EHRliche POLITIK FÜR ALLE** schafft Vertrauen für die Zukunft

Ihr Dieter Karl

Wir sehen uns Samstag am Netto-Markt

Schauen Sie bitte am Sonntag in Ihren **Briefkasten.** Es erwartet Sie eine kleine **ÜBERRASCHUNG!**

Die gute Wahl am Sonntag:
DIETER KARL

Cilli Häcker & Ellen Wurm

Kranken- und Altenpflege
 - von allen Krankenkassen zugelassen -

- ⇒ Behandlungspflege
- ⇒ Grundpflege
- ⇒ Hauswirtschaftliche Versorgung

64390 Erzhäuser, Bahnstraße 45
 Telefon 06150 / 8 34 60

GÖTZ

**Radio - Video -
 Antennenbau**

6106 Erzhäuser
 Heinrichstraße 10
 Telefon 06150/83444

Karnevalclub Erzhausen
Abteilung der Sportvereine Erzhausen e.V.

Kindermaskenball
im Sportheim
am 17.2.85 Einlass 14⁰⁰ Uhr

Rosenmontagsball
im Sportheim
18.2.85 um 20⁰⁰ Uhr
zur Unterhaltung spielt:

Sound 77

Junge „Narren“ in die Bütt!
Der Karneval-Club Erzhausen möchte in der kommenden Kampagne erstmalig auch eine Kinder-sitzung durchführen. Aufgerufen sind alle kleinen Narren und solche, die es werden wollen, sich Gedanken zu machen und vielleicht die eine oder andere Idee zu Papier zu bringen.
Es wäre schön, wenn sich genug Kinder für ein Komitee und noch einige Vortragende dazu finden würden. Sicherlich ist es für jeden ein Erlebnis, „seinen“ Vortrag einmal vor Publikum dargebracht zu haben.
Interessenten werden gebeten, sich mit dem Sitzungspräsidenten des KCE, Heinz Kalbfleisch, Telefon 7131, in Verbindung zu setzen. Die Verantwortlichen des KCE würden sich freuen, wenn eine solche Veranstaltung zustande kommen würde.

Oktober 1985

„Bequemschuhe sind langweilig und häßlich!“

„Noch nie in Erzhausen gewesen, oder?“

REGINA LOTZ
Orthopädie-Schuhmacherei & Schuhfachgeschäft
Magdalenenstraße 3
64390 Erzhausen
Tel. 06150/990366
Fax 06150/990367
Mittwochs geschlossen
Parkplätze vorhanden



Juni 1987

In der Bahnstraße 74 in Erzhausen eröffnete Günter Jakobi die bereits seit über 60 Jahren in Familienhand bestehende Tankstelle mit einem neuen Angebot: Neben dem Kraftstoffangebot — auch Benzin und Super bleifrei — bietet Günter Jakobi auch Europas „modernste Christall-Waschanlage“ mit zehn Programmen zur Auswahl an. Neu im Angebot der stets auf erstklassigen Service bedachten Tankstelle ist der Schnell-Ölwechsel mit BP-Strato und dem neuen „Schlürfi“, einem zuverlässigen Öl-Absauger, der die lästigen Wartezeiten beim Ölwechsel drastig verkürzt. Selbstverständlich führt Günter Jakobi alle Wartungsarbeiten für seine alten und neuen Kunden durch. In der Halle wird er dabei durch eine moderne Hebeanlage unterstützt.
(Foto: geo)

sb-tank **BP motor oel** **BP auto shop**

Eröffnung
am 13.6.1987

- mit kleinen Geschenken
- und Europas modernster Christall-Waschanlage
- 10 Programme zur Auswahl

BP Benzin + BP Super bleifrei
BP Diesel

Neu: Schnellölwechsel mit BP Strato und unserem neuen „Schlürfi“

BP Tankstelle
Günter Jakobi
Bahnstraße 74
6106 Erzhausen
Tel. 06150/7648

Wir möchten, daß Sie wiederkommen.

März 1987

März 1987

Essen und Schlafen in Erzhausen — das Gasthaus „Zum alten Euler“

(Ly) Die Gaststätte „Zum alten Euler“ wird seit 42 Jahren von dem Ehepaar Karl und Margarete Lotz geführt. Schon damals, 1952, als Karl Lotz die Wirtschaft von seinen Eltern übernommen hatte, trug sie den gleichen Namen, der einer alten Familientradition entstammt.

Zusätzlich verfügt der „Alte Euler“, wie er im Volksmund genannt wird, über 12 Zimmer, die teils mit Dusche, WC und Fernseher ausgestattet sind. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden hauptsächlich von Monteuren und Wochenendgästen genutzt, die die günstigen Angebote, die Preise für einen Tag liegen zwischen 35 und 45 Mark, häufig in Anspruch nehmen. Doch nicht nur die Pension, auch die Gaststätte läuft zur großen Zufriedenheit des Besitzers sehr gut. Der Nachteil daran ist, daß die Arbeit manchmal droht, überhand zu nehmen. Für Entlastung sorgt das angestellte Personal, eine Bedienung und eine Küchenhilfe.

Im Laufe der Jahre gelang es dem „Alten Euler“, sich in Erzhausen und in der Umgebung einen Stammkundenkreis aufzubauen. Am meisten los ist immer am Mittwoch, wenn das große Schlachtfest ansteht. Der Preis für die reichhaltige Schlachtplatte beträgt 13,50 Mark. Bei diesem Anlaß sind im Lokal, das 90 Gäste bewirten kann, alle Tische besetzt. Aber auch an anderen Tagen kommen die Leute gerne, um eine

der Spezialitäten zu genießen, für die die Küche bekannt ist. Eine davon sind die Brathähnchen, die mit acht Mark pro Stück zudem äußerst günstig sind, ebenfalls legendär ist der Krautsalat, dessen Geheimnis in der Zubereitung jedoch nicht gelüftet werden darf.

Außer für sein gutes und preiswertes Essen ist Karl Lotz auch dafür bekannt, daß er ein langjähriger Fußballfan ist. 25 Jahre lang existierte die Kneipenelf „Euler-Mannschaft“, die bei den Gegnern für ihr kompromißloses Spiel gefürchtet war. Als Service für die Fußballfans unter den Gästen, bietet die Wirtschaft jeden Samstag das Premiere-Topspiel der Woche im Fernsehen an. Bereits 1954 war der „Alte Euler“, der erste unter den Gaststätten, der einen Fernseher besaß, und so kamen alle Erzhäuser Bürger, um sich hier gemeinsam die Fußballweltmeisterschaft anzuschauen.

Auch bei der Kirchweih zeigt sich Karl Lotz stark engagiert.

An den Gerüchten, die in Erzhausen kursieren, daß er das Lokal in nächster Zeit schließen werde, sei nichts dran, versichert Karl Lotz. Er fühle sich fit genug, und wenn es die Gesundheit zuläßt, will er im Jahre 2002 fünfzigjähriges Jubiläum feiern. In jedem Fall wird das Gasthaus „Zum alten Euler“ auch in Zukunft weiterbestehen.

„Bub, geh' nach Erzhausen!“

Bürgermeister Albert Leyer feierte sein 25jähriges Bürgermeister-Jubiläum

(rs) Bürgermeister Albert Leyer hat am 10. März dieses Jahres sein 25jähriges Bürgermeister-Dienstjubiläum in seiner Heimatgemeinde Erzhausen gefeiert. In Würdigung dieses besonderen Ereignisses hat die Gemeinde am gleichen Tage um 19 Uhr im Parlamentsaal des Bürgerhauses einen Empfang gegeben.

Albert Leyer wurde nach seiner erstmaligen Wahl am 8. März 1962 vom damaligen Landrat Georg Wink in sein Amt eingeführt. Es war an einem Samstagmittag in der Schulhof. Die Treppe der Friedrich-Ebert-Schule war als Podest gewählt. Der damalige Spielmannszug spielte flotte Marschmusik und neben den Beigeordneten und Gemeindevertretern gratulierten zahlreiche Einwohner dem jungen Bürgermeister.

Inzwischen sind 25 Jahre vergangen, Albert Leyer wurde dreimal erneut gewählt und seine jetzige Amtszeit läuft bis zum 10. März 1992.

Im Februar 1986 hatte Albert Leyer auch sein 40jähriges Berufsjubiläum im öffentlichen Dienst begehen können und bekam in einer Feierstunde damals das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Er war mit 31 Jahren der jüngste Bürgermeister im Landkreis, kannte die örtlichen Probleme, da er schon seit Juni 1951 in der Erzhäuser Verwaltung die rechte Hand von Bürgermeister Heinrich Lotz, seinem Vorgänger, war, der dann im Januar 1962 verstarb. Seine Abordnung vom Landratsamt zur Erzhäuser Verwaltung war mit den Abschiedsworten begleitet: „Bub, geh nach Erzhausen, da wirst Du später Bürgermeister“.

In seiner Amtszeit wurde die begonnene Kanalisation in sechs Bauabschnitten vollendet. Gemeinsam mit der Nachbargemeinde Wixhausen wurde eine mechanisch-biologische Kläranlage gebaut. Beides, Ortskanal und Kläranlage, bedürfen inzwischen einer umfangreichen Modernisierung. Die Neubauge-

biete Elisabethen/Magdalenenstraße, Weidenbusch eins und zwei, Rodensee eins und das Gewerbegebiet am Ohlenberg sind inzwischen fast völlig bebaut.

Für die damaligen finanziellen Möglichkeiten waren Kanal, Kläranlage und die Erschließung der Neubaugebiete eine enorme Haushaltsbelastung mit einer hohen Fremdfinanzierung. In der Amtszeit von Bürgermeister Albert Leyer wurden eine Schulturnhalle, ein Hausmeisterwohnhaus, ein Gemeindefestzelt mit sechs Wohnungen, eine Friedhofshalle, der Kindergarten mit zwischenzeitlicher Erweiterung für 120 Kinder und das Feuerwehrgerätehaus errichtet. Fünf Kinderspielplätze wurden ausgebaut, die örtlichen Straßen bekamen Zug um Zug einen Asphaltbelag, die Bürgersteige wurden mit Verbundsteinen weitgehend ausgelegt, nachdem die Straßenbeleuchtung erneuert war und der Hesselplatz erhielt seine zentrale Funktion.

In der jüngsten Zeit wurde die Heegberghalle für die Vereine gebaut, die Gasversorgung eingeleitet und erweitert. Die finanziell aufwendigste Maßnahme war der Bau des Bürgerhauses mit dem neuen Rathaus mit einer Baukostensumme von zehn Millionen Mark.

Im Anschluß daran wurde das alte Rathaus zum Wohnhaus mit sechs Wohnungen umgebaut. Ein wesentliches Vorhaben steht allerdings noch unerledigt auf einem alten Wunschzettel des Bürgermeisters: Um die Verlegung der Kreisstraße aus der Ortslage heraus in eine Südumgehung und die Beseitigung des schienenartigen Bahnüberganges wird seit über 20 Jahren mit vielen Alternativen gerungen. Angesichts der wachsenden Schwierigkeiten und auch der jüngsten Erklärungen von ortsfremden Behörden muß allerdings mittlerweile an einer Verwirklichung gezweifelt werden.

Oktober 1987

Bahnstraße wird begrünt

Bürgermeister Leyer berichtet den Gemeindevertretern

(rs) Zur Absicht der Gemeinde, die Bahnstraße zu begrünen und Fußgängerüberwege mit Inseln auf der Fahrbahn einzubauen, gab der Bürgermeister in der Oktobersitzung der Gemeindevertretung einen Sachstandsbericht. Er sagte, daß gegen die Baumpflanzungen im Parkbereich der Straße keine Bedenken vorgebracht worden seien. Lediglich die einzelnen Standorte müßten mit den Kreisbehörden abgestimmt werden.

Das Aufkleben der Inseln an den Aufstößerstraßen bedürfe allerdings neuer Überlegungen und nochmaliger Abstimmung der Vorplanung mit dem Straßenbauamt. Schließlich forderte auch die Kreisverwaltung eine Baukostenermittlung, die ja unlangst von der Gemeindevertretung gleichermaßen

beschlossen worden sei, trug Bürgermeister Leyer vor.

Leyer berichtete auch, daß eine Verkehrszählung in allen Straßen des Ortsbereichs durchgeführt worden ist. Diese Ermittlungen sind im Rahmen der örtlichen Verkehrsplanung von dem beauftragten Ingenieurbüro veranlaßt worden. Eine Auswertung zum Ziel- und Quellverkehr und einer Schwerpunktmittlung wird jedoch erst Ende November vorliegen.

Bürgermeister Leyer erwähnte abschließend, daß die Renovierungsarbeiten am Gemeindehaus Egelsbacher Straße 17 abgeschlossen seien und der Gemeindevorstand sich über die Wohnungsbelegung Gedanken mache.

THEMEN DIE ERZHAUSEN BEWEG(T)EN 1994-2003



Umgestaltung des Hessenplatzes kommt nicht voran

(ez) Nach einer erneuten Diskussion zur Umgestaltung des Hessenplatzes im Fachausschuß Bau, Verkehr und Planung kamen die Mitglieder der Fraktionen zu keinem abschließenden Ergebnis und einigten sich, bis Ende November fraktionelle Vorschläge auszuarbeiten, die den Platz mit Leben erfüllen und seine Attraktivität erhöhen. Der Vorsitzende Dr. Gebhard Moritz (Grüne) rekapitulierte den Ideenwettbewerb der Studenten der technischen Hochschule Darmstadt und in der Diskussion kam zum Ausdruck, daß der Platz in die Umgestaltung der Bahnstraße einbezogen werden müsse. Zur Sprache kam auch, daß der Charakter

ter einer grünen Lunge erhalten bleiben müsse, daß eine Bushaltestelle notwendig sei und die Anlieger eine Beruhigung dringend fordern. Der Lärm von Mopeds bei der ständigen Zusammenkunft von Jugendlichen sei in den Abendstunden unerträglich geworden, bemerkte ein Anlieger. Ein Planungsingenieur wurde beauftragt, den verkehrsmäßigen Aspekt im Zusammenhang mit einer Bushaltestelle auszuarbeiten, der in die Beratung der Fraktion einfließen soll. Jürgen Heitmann (CDU) erinnerte, daß seine Fraktion die Umgestaltung des Hessenplatzes bereits vor fünf Jahren vorgeschlagen habe.



Am Bahnhof Erzhausen sind am Bahnsteig der S-Bahn neue Fortschritte zu erkennen. Die Überdachung der Treppe, des Aufzuges und eines Teils des Bahnsteigs, der schon mit Verbundsteinen belegt ist, steht vor der Vollendung. (Text und Foto: ez)

Protest gegen Flugplatzausbau

Unterschriftenaktion am 16. Oktober

(ez) Ein zu Beginn der letzten Parlamentssitzung eingebrachter Initiativantrag des interfraktionellen Arbeitskreises Flugplatz Egelsbach, zur Durchführung einer Unterschriftensammlung mit Votum der Erzhäuser Bürger gegen den beabsichtigten Ausbau des Verkehrslandeplatzes, wurde im Verlauf der Diskussion einstimmig bei zwei Enthaltungen aus der SPD verabschiedet.

Die Unterschriftensammlung fand bei allen Fraktionen grundsätzliche Zustimmung. Lediglich der Umstand, daß diese in der Nähe der Wahllokale zur Bundestagswahl durchgeführt werden soll, fand bei einigen Parlamentariern rechtliche Bedenken. Zum Datum, 16. Oktober, bestand allgemeine Übereinstimmung. Nach einer Sitzungsunterbrechung ergab sich nach den Ausführungen von Jürgen Heitmann (CDU) folgende Vereinbarung: Die Unterschriftenaktion wird am Sonntag, 16. Oktober, mit einem notwendigen Abstand zu den Wahllokalen durchgeführt. Im Ältesten-

rat der Gemeindevertretung werden die Standorte der Aktion noch festgelegt, so daß sich sowohl die Vertreter der Bürgerinitiative und Gemeindevertreter an dem Aufruf und der Durchführung zur Unterschriftensammlung beteiligen können. So heißt es auch im Detail des Initiativantrages „Der Erzhäuser Bürgerinitiative gegen den Fluglärm werden die Möglichkeiten eingeräumt, gemeinsam mit den gemeindlichen Gremien zu den Unterschriftenaktionen aufzurufen und die Aktion zwischen 8 und 16 Uhr mitzugestalten. Kontakt soll auch mit den Nachbargemeinden Egelsbach und Weiterstadt aufgenommen werden. Ziel sei es auch dort am 16. Oktober eine Unterschriftenaktion zu organisieren.“

Mit dem Initiativantrag des interfraktionellen Arbeitskreises ist auch ein Protestschreiben an den Hessischen Minister für Landesentwicklung und Raumplanung, Jörg Jordan, in die Sitzung der Gemeindevertretung zur Verabschiedung eingebracht, das jedoch noch redaktionell überarbeitet wird.

Juni 1994

Erzhausen dankt Albert Leyer und begrüßt Hans-Dieter Karl

(Ly) Zu einem bedeutenden Tag für die Gemeinde Erzhausen und zu einem denkwürdigen Ereignis für Albert Leyer und Hans-Dieter Karl sollte er werden — der 19. Dezember 1994, an dessen Abend eine Sondersitzung der Erzhäuser Gemeindevertretung stattfand. Die Verabschiedung Albert Leyers aus dem Amt des Bürgermeisters und die Einführung Hans-Dieter Karls in eben dieses Amt waren die beiden Inhaltspunkte dieser Veranstaltung.



Unser Foto zeigt von links: Heinz Weber, die Bürgermeister Albert Leyer und Hans-Dieter Karl sowie den 1. Beigeordneten Gerd Grimm

Dezember 1994

Wochenmarkt mit großem Andrang gestartet



Treffpunkt der Erzhäuser am Samstag: der neue Wochenmarkt

Juni 1995

August 1994

Oktober 1994

Februar 1996



Zahlreiche Bürger protestierten gegen die geplanten Baumfällungen



Oktober 1996

„1. Erzhäuser Kelterfest“ erfolgreich gestartet

(ez) Auf dem Kalender der kulturellen Veranstaltungen einer Gemeinde gibt es immer noch einen weißen Fleck. Dies erkannten die Mitglieder des Blasorchesters und starteten das erste Erzhäuser Kelterfest am alten Kelterhäuschen in der Weihergasse. Gelkeltet wurde nach alter Sitte mit der von Hand betriebenen Obstpresse, und nach dem Waschen und Zerkleinern der Äpfel lief schon am frühen Vormittag der erste „Süße“ in die Gefäße. Die Äpfel wurden von Einwohnern gespendet oder vom Blasorchester in der Obstanlage mit Zustimmung der Grundstückseigentümer zusammengelesen. So kamen etwa 20 Zentner Äpfel in die Kelterpresse und rund 500 Liter süßer Most wurden an die Besucher des Festes und an die Bevölkerung verkauft. Der Erlös wird dem Jugendblasorchester zur Verfügung gestellt.

In der Weihergasse waren Tische und Bänke aufgestellt für das leibliche Wohl sorgten Frauen und Familienangehörige der Musiker mit herzhaftem Angebot, darunter auch Handkäs mit Musik im doppelten Sinne. Am Nachmittag gab es auch Kaffee und Kuchen. Das „Erste Erzhäuser Kelterfest“ wurde vom Vorsitzenden des Blasorchesters Hartmut Weber zusammen mit Bürgermeister Hans-Dieter Karl eröffnet. Der Bürgermeister lobte die Initiative des Blasorchesters, betonte daß das kulturelle Leben in der Gemeinde von den Vereinen getragen werde und nährte die Hoffnung, daß das Kelterfest zu einer ständigen Einrichtung werden möge. Das Blasorchester dankt den Apfelspendern und den Besuchern für die Unterstützung und sorgte auch mit flotter Musik für das Gelingen der rustikalen Veranstaltung.



Juni 1997

Viele Erzhäuser Einwohner begrüßten den Eröffnungszug der S-Bahn

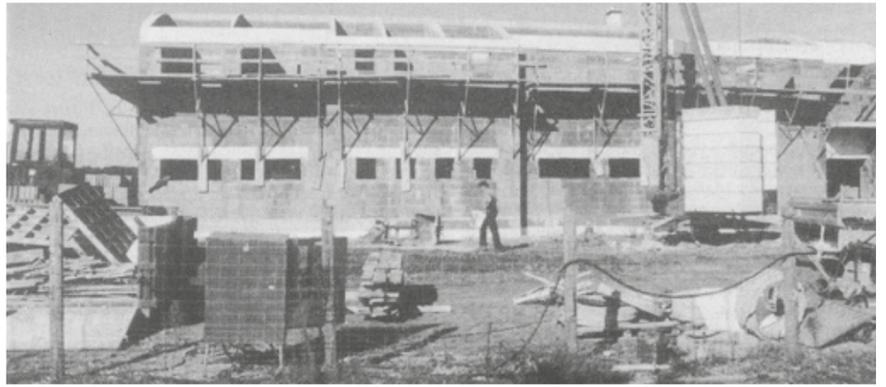
Bürgermeister Karl: „Ein Tag der Freude“ aber auch einige „Wehmutstropfen“

(ez) Eine große Menge Erzhäuser Frauen und Männer begrüßten den Eröffnungszug der neuen S-Bahn-Verbindung zwischen Frankfurt und Darmstadt auf dem neuen S-Bahn-Bahnsteig mit großer Freude. Die einheimische Gärtnerei Robert Geiger verteilte spontan 200 langstielige Rosen an die Bevölkerung und die honorierten Fahrgäste von Politik und Wirtschaft, die aus Frankfurt mitgekommen waren.

in die Augen“, sagte Bürgermeister Karl und übte Kritik an der Deutschen Bahn AG, daß trotz wie er meinte relativ geringen bürokratischen Hemmnissen seit über einem Jahr keinen Gestattungsvertrag für das Vorgebiet am Bahnhof zur Einrichtung einer Buswendeschleife und sichere Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder auf dem P+R-Gelände zu bekommen. Ein weiteres Problem sei, daß in den letzten Jahren von der Bahn stark vernachlässigte Bahnhof-Empfangsgebäude, das in seiner sehr schönen architektonischen Form mittlerweile sich in einem erbärmlichen Zustand befinde. Schon 1993 habe sein Vorgänger, Ehrenbürgermeister Albert Leyer, Verhandlungen zum Erwerb oder zur Nutzung begonnen, die aber bisher noch zu keiner Lösung geführt haben.

Das dritte „leidige Problem“ sei die Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges. Die inzwischen über 30 Jahre andauernden Bemühungen der Gemeinde seien immer wieder im Sande verlaufen. Eine Unterführung an Ort und Stelle werde von den politischen Gremien der Kummune nicht und die von der Gemeinde favorisierte Südumgehung scheiterte momentan an umweltpolitischen Ressentiments, erklärte der Bürgermeister. Er sei dennoch der Meinung, daß mit dem nötigen Pragmatismus und etwas gutem Willen aller Beteiligten eine verträgliche Lösung für die Gemeinde, die Deutsche Bahn und auch für den Naturschutz zu finden sei, fügte der Verwaltungschef an und meinte abschließend, daß „irgendwann“, wenn sich in kurzer Zeit das Umfeld entscheidend verbessert habe, „gemeinsam ein großes Freudenfest gefeiert werden könne“.

Der Eröffnungszug der S-Bahn wurde in Erzhausen auch vom Ersten Kreisbeigeordneten, Hans-Jürgen Braun, begrüßt und ebenso wie Bürgermeister Karl wünschte auch er eine allzeit gute Fahrt.



Oktober 1998

Gestern Kläranlage — morgen Bauhof

(hei) Die Arbeiten am Neubau des gemeindlichen Bau- und Recyclinghofes gehen zügig voran. „Wir hoffen, den Zeitplan so umsetzen zu können, daß wir im Mai 1999 dieses neue Gebäude beziehen können“, erklärte Erzhausens Bürgermeister Hans-Dieter Karl während der letzten Parlamentssitzung am 7. September 1998 im Bericht des Gemeindevorstandes. Am gleichen Abend verabschiedete die Gemeindevertretung einstimmig eine Gebühren-Satzung für die Benutzung des Recyclinghofes. Um im Jahre 1998 noch die Möglichkeit zu haben, an der ehemaligen Kläranlage Grünschnitt-Sammlungen durchzuführen, beschlossen die Parlamentarier außerdem die Anschaffung eines Großbäcklers im Werte von rund 70.000 Mark für den Recyclinghof.



September 1999

Die Alt-Kerbschamamel bei ihrem täglichen Kerbrundgang mit dem Kerbschamamel (KBK). Dieses besitzt eine integrierte Trinkvorrichtung und muß jeden Tag „Gassi“ geführt werden.



Suchen Sie etwas „persönliches“? Wir erstellen für Sie individuelle Grußkarten, Briefköpfe, Visitenkarten, Logo's, Bekanntmachungen...

Inge Bickel
Hauptstraße 49
64390 Erzhausen
Tel/Fax: 06150/83220

Ab 17.00 Uhr sind wir für Sie da.



September 2001

Erzhausen wird größer

(hei) Bald können sich weitere junge Familien in der Gemeinde Erzhausen den Traum vom eigenen Heim erfüllen: mit ihrer Ansiedlung im Neubaugebiet „Rodensee II“ südlich der Elisabethenstraße bzw. westlich der Arheilger Straße. Kanalarbeiten und Straßenbau haben kürzlich auf dem rund 80.000 Quadratmeter großen Ackergelände begonnen. In den mehr als 250 Wohneinheiten rechnet man mit rund 500 Neubürgern. Vorgezogen ist darüber hinaus ein Kinderspielfeld in der Nähe des Schwarzwiesengrabens, hinter dem sich im Süden das bereits bestehende Gewerbegebiet „Am Ohlenberg“ anschließt. Auf dem östlich der Annastraße fotografierten Teilstück soll das neue Seniorenzentrum der evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen entstehen. Deren Pfarrvorstand sucht zur Zeit nach Wegen der Zusammenarbeit mit einem Träger, der für den Bau und die Unterhaltung der Einrichtung in Frage kommt.



Juni 2003

Bürgermeister löst Wette über Eröffnung der Sporthalle ein

Wetten dass???... die Sporthalle im April 2000 eröffnet wird!!!

Bürgermeister Dieter Karl hat seine Wette verloren und muss ein Fass Bier bezahlen. Dazu gibt es eine Stunde Musik von den Heegbachtalern. Am Freitag, den 27.06.2003 um 18.00 Uhr auf dem Hessenplatz wird das Fass angezapft. Wieso denn das? Was war geschehen? Am Biertisch nach einer Heegbachtalprobe gesellte sich Bürgermeister Dieter Karl zu den Musikern und berichtete gerne auf Nachfrage über den Stand des Baufortschritts der Sporthalle. „Am 29. und 30. April 2000 ist die Eröffnung und der Spielbetrieb kann beginnen“, sagte Dieter Karl. Das sahen die Heegbachtaler anders. Nach dem damaligen Stand der Bauarbeiten sahen sie den von Dieter Karl gesetzten Termin als zu früh, denn es gab noch viel zu tun auf der Baustelle Sporthalle. Die Eröffnung erfolgte am 16.06.2000, also vor fast genau drei Jahren. Und alle freuten sich über die schöne Halle. Dieter Karl hatte seine Wette verloren.

Gewinner waren die Heegbachtaler und nicht nur diese alleine sondern, alle Bürgerinnen und Bürger und insbesondere die Jugend von Erzhausen, die die Halle nun nutzen können. Die Nachbargemeinden wären sicher froh eine so schöne Halle zu besitzen. Ein Grund auf das dreijährige Bestehen der Halle anzustoßen und ein kühles Bier bei Alpenrock und Volksmusik zu trinken. Für 1 Euro gibt es ein Bier oder ein Cola, Fanta oder Wasser. Spenden werden darüber hinaus gerne angenommen. Der Erlös dieser Wetteneinlösung steht fest. Der Kindergarten der Gemeinde Erzhausen erhält die Einnahmen. Bei dieser Gelegenheit können die Besucher Eintrittskarten für das Openair der Heegbachtaler am 19. Juli 2003 an der Heegberghalle zum Preis von 3 Euro kaufen. Bürgermeister Dieter Karl und die Heegbachtaler würden sich freuen, zahlreiche Besucher um 18.00 Uhr auf dem Hessenplatz begrüßen zu können.

WEINHANDLUNG

Susanne Wahl
Bahnstraße 33
6106 Erzhausen
Telefon 0 61 50 - 77 17

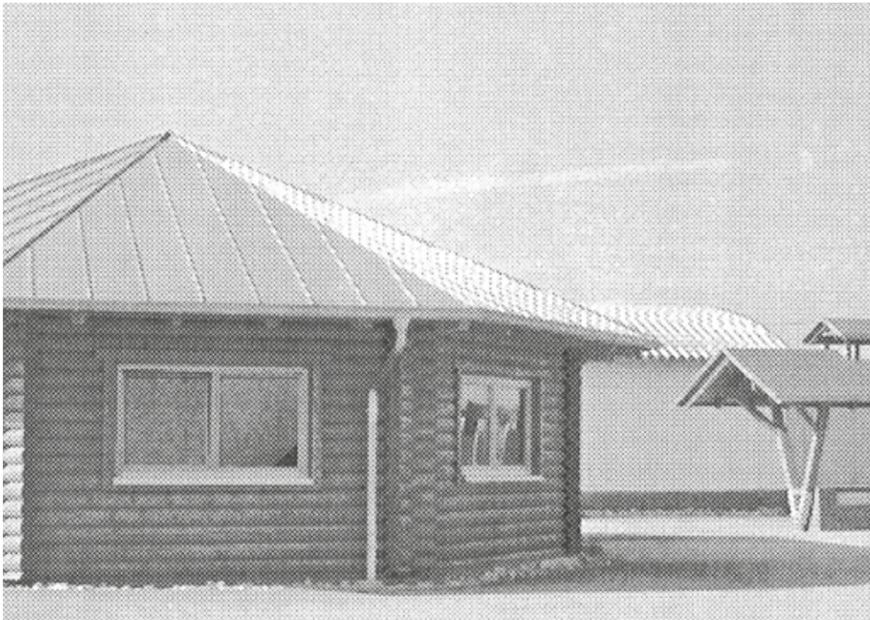
1 Ltr. Glühwein
gesüßt und gewürzt
DM 3.25

SABINE'S KARTEN-IDEEN

Weihnachts- und Neujahrskarten, Geschenkkarten, Geschenkgutscheine, Silvestereinladungen...
mit der individuellen Note

Sabine Leiser
Mehlschloßstraße 34
64390 Erzhausen
Telefon (0 61 50) 8 11 11
(ab 18.30 Uhr)

THEMEN DIE ERZHAUSEN BEWEG(T)EN 2004-2013



Einladung zum Bürgerfest Gemeinde übergibt Grillhütte

Am 4. Juni Übergabe der Freizeitanlage mit Lagerhalle für Ortsvereine

Es ist soweit, am Freitag, 4. Juni, soll ein großer Tag werden für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für die örtlichen Vereine. Die neue Freizeitanlage mit Grillhütte und Lagerhalle für Vereinsinventar am Bornweg ist vollendet. Die Übergabe soll mit einem zünftigen Fest gefeiert werden. Die Ortsvereine werden sich in den Dienst der guten Sache stellen, nicht nur bei der Gestaltung des Rahmenprogramms, sondern auch bei der Bewirtung der Bürgerinnen und Bürger. Für Speisen und Getränke zu „Preisen wie früher“ ist bestens gesorgt. Die Verantwortlichen der Gemeinde freuen sich auf viele Gäste und hoffen auf gutes Wetter. Sollte es der Wettergott nicht so hold meinen, findet das Fest in der (noch leeren) Inventar-Halle statt. Beginn 16 Uhr.

100 Jahre Metzgerei Haass in Erzhausen

Hundertjähriges Bestehen feiert in diesem Jahr die Erzhäuser Metzgerei Haass. Der traditionsreiche Betrieb in der Bahnstraße 47 wurde 1904 von Peter Paul Haass und seiner Ehefrau Elisabeth gegründet. Ihr Gewerbeschein erlaubte den Beiden das Zapfen von Wein, Bier, Obst- und Branntwein, den Verkauf von Speck, Fett, Wurst, Schokolade, Eiern, Butter und Zuckerwaren und damit das Führen einer Gastwirtschaft und Metzgerei. Linden, die damals entlang der Bahnstraße standen, gaben ihrem Gasthaus den Namen. Ende der zwanziger Jahre erweiterte die Gründerfamilie das Gebäude und baute unter anderem einen Saal mit Bühne an. Ihr ältester Sohn, Georg, betrieb dort bis zum Jahr 1970 ein Kino. Gastwirtschaft und Metzgerei hatte 1934 der zweite

Sohn, Jakob, übernommen. Da seine Ehe kinderlos geblieben war, wurde nach seinem frühen Tod im Jahr 1956 Georg Haass' Sohn Walter neuer Inhaber. Unterstützt von seiner Ehefrau Emma, seinen Söhnen Peter und Gerhard und seiner Tochter Wiltrud, führte er den Betrieb. Seit 1995 setzt Peter Haass zusammen mit seiner Ehefrau Bettina Heck-Haass die Metzgertradition der Familie fort. 1997 starb Walter Haass. Im Familienbesitz ist auch die „Linde“ geblieben: Sie wird von Peter und Wiltrud Deusinger, geborene Haass, geleitet. Anlässlich ihres Geschäftsjubiläums bietet die Metzgerei Haass verschiedene Jubiläumsangebote an. Am Sonntag, 3. Oktober, laden die Inhaber zu einem „Tag der Offenen Tür“ in die Bahnstraße 47 ein.



Drei Bürgermeister - Drei Kommunen - Mit einem Ziel: EUROPA!
Auf dem Hessenplatz-Brunnen (von rechts nach links) die Bürgermeister Jaroslav Myska, Mnichovo Hradiste, Fabricio Giovanni, Incisa/Italien und Hans-Dieter Karl, Erzhausen.

Mai 2004



Juni 2007

Generations von Kindern fühlten sich hier wohl: Der Evangelische Kindergarten feiert 80 Jahre

„Das ist doch . . .“ - viele Erzhäuserinnen und Erzhäuser werden beim Anblick dieses alten Fotos nostalgische Gefühle bekommen. Ja, das ist „Tante Else“, wie Else Mecks es für etliche Generationen von Kindern war, in einer Aufnahme von 1953 mit ihren damaligen Schützlingen. 80 Jahre gibt es den Evangelischen Kindergarten Erzhausen, der im Saal der Ludwigshalle seinen Anfang nahm und seither unzählige Kinder begleitete. Dieses Jubiläum wollen am Samstag, 30. Juni, ab 16 Uhr der Kindergarten selbst und die evangelische Kirchengemeinde Erzhausen mit allen „Ehemaligen“ und der gesamten Erzhäuser Bevölkerung feiern. Für das große, bunte Fest wird eigens die Lessingstraße abgesperrt. Eine kleine Überraschung wartet auf das älteste anwesende ehemalige Kindergartenkind und auch auf all jene, die sich auf dem hier abgebildeten Foto wieder erkennen.

September 2004

... auf einen Schlag Tausende ansprechen!

Die Anzeige im "Erzhäuser Anzeiger" schafft's.
Sie ist dafür wie geschaffen!

Mai 2006

AWO übernimmt Alten- und Pflegeheim



Juli 2007

Bürgermeister Dieter Karl (rechts) und Thomas Przibilla (Geschäftsführer der AWO Süd-Hessen) bei der Schlüsselübergabe. Im Hintergrund v.l.n.r.: Joachim Karl (ehrenamtlicher Helfer), Helmut Kaufmann (Fachbereichsleiter Altenhilfe AWO Hessen-Süd) und Günter A. Christ (Vorsitzender des Kreisverbandes der AWO Darmstadt-Dieburg).



Jugendfeuerwehr feiert nächstes Jahr ihren 50. Geburtstag

Sehr stolz ist die Feuerwehr Erzhausen auf ihre im Jahre 1959 gegründete Jugendfeuerwehr. Die zum Zwecke der kontinuierlichen Nachwuchsübernahme gegründete Jugendgruppe war die erste im damaligen Landkreis Darmstadt und damit auch eine der ersten Jugendfeuerwehren im gesamten Hessenland. In all den Jahren konnten fast jährliche Jungen und Mädchen in die Einsatzabteilung übernommen werden, was auch heute noch maßgeblich zur Sicherstellung des benötigten Personalbedarfs der Einsatzabteilung beiträgt. Mit verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen möchte die Feuerwehr das 50-jährige Bestehen ihrer Jugendfeuerwehr Erzhausen im nächsten Jahr gebührend feiern. Im Mittelpunkt werden dabei die derzeit 23 Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr stehen. Ein extra gegründetes, aus 20 Personen bestehendes, Organisationsteam arbeitet bereits jetzt auf Hochtouren, um die geplanten Veranstaltungen vorzubereiten. Maßgebliche Unterstützung erhalten diese vom Feuerwehrförderverein, der Gemeindeverwaltung der Kreisjugendfeuerwehr und natürlich von den jetzigen aktiven Einsatzkräften, die fast alle ihren ehrenamtlichen Dienst in der Jugendfeuerwehr begannen. Beginnen wird das Jubiläumsjahr mit einem großen öffentlichen Festkommers am Samstag, den 14.3.2009 im Erzhäuser Bürgerhaus. Hierbei werden die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr als „Geburtstagskinder“ und zugleich Ehrengäste im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen. Im April folgt eine große Einsatzübung bei der ca.

100 Jugendliche aus sieben benachbarten Jugendfeuerwehren ihre Leistungsfähigkeit den Zuschauern vorstellen werden. In den Monaten Mai und Juni wird sich die Jugendfeuerwehr bei weiteren örtlichen Veranstaltungen, u.a. beim 5. Blaulichttag, präsentieren. Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet der 29. Kreisjugendfeuerwehrtag verbunden mit dem Kreisweiten Wettkampf um die höchste Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr, der „Deutschen Leistungsspanne“. Wie bereits in den Jahren 1984 und 1999 hat die Jugendfeuerwehr Erzhausen den Zuschlag zur Ausrichtung dieser riesigen Veranstaltung erhalten. Rund um die Heegberghalle werden vom 9.7.- 12.7. 2009 ca. 1000 Jugendliche aus den 71 Jugendfeuerwehren des Landkreises ihre großen weißen Mannschaftszelte aufschlagen. Neben dem auf dem Sportplatzgelände stattfindenden Wettkämpfen stehen Geselligkeit, Sport und Spiel für 3 Tage im Mittelpunkt der Teilnehmer. Um das Jubiläumsjahr 2009 zu einem bleibenden, unvergesslichen und motivierenden Ereignis bei allen Jugendlichen in und außerhalb der Feuerwehr werden zu lassen, betreibt die Feuerwehr einen sehr großen personellen, organisatorischen und vor allem finanziellen Aufwand. Dieser Aufwand ist aber mehr als gerechtfertigt, damit auch zukünftig, wie in den 49 zurückliegenden Jahren erfolgreich praktiziert, der Nachwuchs der Erzhäuser Feuerwehr sichergestellt werden kann.

Erzhausen läuft 400 km für den SVE

Spektakuläre Ergebnisse bringen 4.000 Euro in die SVE Kasse



Fast 150 Teilnehmer sind am vergangenen Samstag, bei Königswetter, knapp 1.000 Runden zugunsten des SV Erzhausens gelaufen. Jeder Starter hatte im Vorfeld Sponsoren gewinnen können, welche pro gelaufener Runde eine Spende für den SVE festgelegt hatten. Gestartet wurde in 4 Läufen à 30 Minuten, wie auch beim großen Heegbachlauf mit offizieller Startnummer und dem obligatorischen Count-Down. Ziel war natürlich möglichst viele Runden zu schaffen, um den individuellen Sponsoren so ein paar Euro mehr „aus der Tasche“ zu ziehen. Durch diesen besonderen Ansporn wurden herausragende Ergebnisse

erzielt! Dominik Denzer hatte mit seinen Sponsoren knapp 10 Euro verhandelt, er startete bei allen 4 Läufen und schaffte 42 Runden! Toll für den SVE – der allein durch Dominik 403 Euro in die Kassen bekommen hatte – ziemlich teuer für seine Sponsoren. Das beste „Verhandlungsergebnis“ konnte Leon Hochrein verbuchen, für jede Runde die Leon schaffte, wanderten 26,70 Euro in die SVE Kasse. Leon schaffte 15 Runden und weitere 400 Euro wanderten in die Kasse. Die Läufer der Kalduscher haben 79 Runden à 10 Euro absolviert, das ergibt 790 Euro für den SVE als Spende von den Kalduschern. Leichtfüßig ging

das Hennessi-Ballett an den Start, man wollte ursprünglich als Staffelläufer starten, am Ende waren dann doch alle auf der Strecke und liefen 54 Runden für den SVE. Als Staffelläufer fungierte eine zunächst volle Flasche italienischer Kräuterlikör, professionell in die Startnummer eingewickelt.

Auch die anderen SVE Abteilungen haben sich in den Reigen der Läufer eingereiht. Spaß hat es gemacht!

Vielen Dank an alle Teilnehmer und Helfer – gemeinsam schaffen wir es! Stefan Seibold / Die Kalduscher

Kalduscher planen Kult-Trainingsstrecke

Werden Sie Pate für einen der sechs Kilometersteine

Die Kalduscher planen die einmalige Streckenführung des Heegbachlaufs (Doppel-8) als offizielle Trainingsstrecke auszubauen. Die neue Infotafel „Laufen und Walken auf der Doppel-8“ wird direkt am Start gegenüber der Sporthalle installiert. „Endlich können unsere Läuferinnen und Läufer auch außerhalb des Heegbachlaufs ihre Kilometerzeiten kontrollieren und zielgerichtet auf unserer Doppel-8 trainieren“, sagt Stefan Seibold, Vorsitzender der Kalduscher. Jeder Kilometer der exakt vermessenen Strecke von 6,4 km soll im Endausbau mit einem 40 cm hohen Kilometerstein markiert werden. Die Kalduscher möchten über eine „Kilometersteinpatenschaft“ allen Läufern und Laufinte-

ressierten die Möglichkeit geben, Teil dieses einzigartigen Laufs zu werden. „Der Heegbachlauf ist in den letzten beiden Dekaden zu einer Institution geworden, die fest zu Erzhausen gehört“, so Seibold weiter. Durch das ehrenamtliche Engagement der Kalduscher

konnte die Finanzierung der 2 m hohen Hinweistafel und des Startsteins bereits ohne Kosten für die Gemeinde gesichert werden. Die Aufwendungen für die weiteren sechs Kilometersteine belaufen sich pro Stein auf 150 Euro. Die Kalduscher hoffen bis zum diesjährigen Heegbachlauf am 12. September die Strecke durchgehend markiert zu haben. Wenn Sie die Arbeit der Kalduscher unterstützen möchten und Interesse an einer Patenschaft haben, können Sie sich gerne unter 06150/86078 oder per Mail bei info@die-kalduscher.de melden. Die offizielle Einweihung der Trainingsstrecke ist für Sonntag, 2. Mai, um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Sporthalle Erzhausen geplant.



September 2008

Grillhütte am Freizeitgelände durch Feuer stark beschädigt



Zu einem Feuer an der Grillhütte auf dem Freizeitgelände hinter dem Bauhof wurde die Feuerwehr Erzhausen um 5.49 Uhr alarmiert. Schnell stellte sich heraus dass die Grillhütte auf der Westseite brannte. Auf Grund der starken Rauchentwicklung unterhalb der Dachhaut und der Dachkonstruktion konnte eine Durchzündung nicht ausgeschlossen werden. Die schnelle Brandbekämpfung und das Belüften des Gebäudes verhinderten einen Vollbrand der Grillhütte. Aufwendig mit Unterstützung der Drehleiter aus Egelbach musste das Dach geöffnet und Glutnester abgelöscht werden. Der Einsatz dauerte bis 10.15 Uhr. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Nach derzeitigen Ermittlungen wird von Brandstiftung ausgegangen. Die Grillhütte kann bis auf weiteres nicht genutzt werden. Das Grundstücks- u. Ge-

bäudemanagement der Gemeinde war bemüht, den Feierlichkeiten am vergangenen Wochenende eine Alternative insbesondere im Bürgerhaus anzubieten. Lobenswert und als klares Zeichen des örtlichen Zusammenhaltes haben sich die örtlichen Vereine, die eine entsprechende Liegenschaft unterhalten, bereit erklärt, diese ebenfalls für Feierlichkeiten während der Instandsetzungszeit zur Verfügung stellen. Auf dem Freizeitgelände wird nun bei Bedarf das Sparkassen-Zelt gestellt, so dass für die geplanten Feierlichkeiten eine Alternative auf dem Gelände zur Verfügung steht. Das Grundstücks- und Gebäudemanagement ist bemüht, die Grillhütte soll schnell wie möglich wieder den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellen. Die Grillhütte wird mindestens bis Mitte Juli nicht zu nutzen sein.

Mai 2010

Ich liebe meinen Erzhäuser Anzeiger

... weil er einen guten Optiker empfehlen kann

... weil er weiß, wo es fleißige Handwerker gibt

ERZHAEUER-ANZEIGER.DE

Oktober 2008

Wachablösung im Erzhäuser Rathaus

Stehender Applaus für Hans Dieter Karl – warme Begrüßung für Rainer Seibold



Neuer Bauwagen für Kita Sandhügel

Fraport unterstützt Kindertagesstätte in Erzhausen mit 10.000 Euro



FRA/AH – Seit August hat die Kindertagesstätte Sandhügel der Gemeinde Erzhausen eine Waldkindergruppe – die Heegbachwichtel. Sie sind bei Wind und Wetter im Wald unterwegs, haben jedoch nun auch eine gemütliche Rückzugsmöglichkeit, wenn es einmal allzu stark stürmen sollte: Am vergangenen Freitag wurde ein 25 Quadratmeter großer Bauwagen eingeweiht. Er bietet den 20 Wichteln im Alter von drei bis sechs Jahren und den beiden betreuenden Waldpädagoginnen einen tro-

ckenen Unterschlupf sowie ausreichend Stauraum für ihre Materialien. Flughafenbetreiber Fraport unterstützte die Anschaffung und Ausstattung des Bauwagens am Erzhäuser Wald mit 10.000 Euro aus dem Umweltfonds und leistete damit einen maßgeblichen Beitrag zur Realisierung der Idee einer Waldkindergruppe. „Wir möchten den Kindern innerhalb dieser naturnahen Erlebniswelt die Möglichkeit eröffnen, ihre Umwelt mit allen Sinnen zu erfahren“,

erklärt Bürgermeister Rainer Seibold. Der Wald bietet ein weites Lernfeld zur Stärkung von motorischen Fähigkeiten, Förderung von Kreativität und Ausbildung sozialer Kompetenzen. Vorrangiges Lernziel der Waldpädagogik sei es, Kindern Respekt gegenüber allen Lebensformen der Natur und das Wissen darüber zu vermitteln, führt er aus. „Wir danken der Fraport AG für die bereitgestellten Finanzmittel, dank derer der Bauwagen in dieser Form so zeitnah angeschafft und kindgerecht ausgestattet

werden konnte.“ Mit den Fördergeldern aus dem Umweltfonds unterstützt der Flughafenbetreiber den Regionalpark RheinMain, Forschungsprojekte und umweltschutzpädagogische Maßnahmen sowie Natur- und Umweltschutzprogramme in der Region. Seit 1997 wurden über 750 Einzelmaßnahmen mit einer Gesamtsumme von rund 32 Millionen Euro bezuschusst. Ende 2012 hat Fraport den Umweltfonds für die nächsten vier Jahre um weitere sechs Millionen Euro aufgestockt.

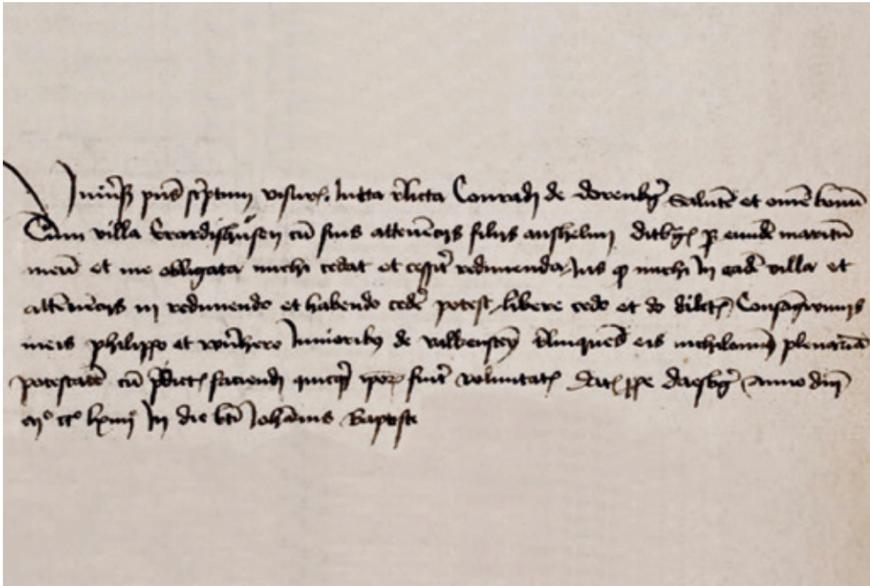
April 2010

Dezember 2012

September 2013

THEMEN DIE ERZHAUSEN BEWEG(T)EN 2014-2023

Erzhausen feiert 2014 seine datierbare Ersterwähnung vor 750 Jahren



Es ist eine in Latein verfasste Urkunde datiert vom 24. Juni 1264 in der Jutta die Witwe Konrads von Dornberg das Einlösnungsrecht auf das Dorf Erardshusen (siehe 2. Zeile) an Philipp und Werner d.J. von Falkenstein abtritt. Ein Dorf Erhardshusen wird bereits in einer früheren aber undatierten Urkunde erwähnt. Nur – als Geburtsjahr, gewissermaßen als Eintritt in die datierte Geschichte, gilt die urkundlich mit Datum belegte Ersterwähnung. Diese hat das Staatsarchiv Darmstadt mit einem Gutachten belegt. Damit erfüllt obige Urkunde für die Gemeinde „die Voraussetzung, um sich auf eine im Jahr 2014 anstehende 750-jährige - eindeutig datierbare - Ersterwähnung berufen zu können“. Also: lasst uns feiern!
 Repro Staatsarchiv Darmstadt. Text Ortskundlicher Arbeitskreis (hs). Kontakt Jörg Dohn Tel.81816, Günter Becker, Tel.7285 und Hans Schmidt Tel.7190. Siehe auch den ergänzenden Beitrag zu dieser Urkunde und Hinweise auf Veranstaltungen zu Beginn des Jubiläumjahres im Innenteil dieser Ausgabe.

25.3.1945 – Ein Ende das ein Anfang war Ein Dankmal für das Geschenk der Geschichte



(hs) Am frühen Nachmittag des 25. März 1945 besetzten amerikanische Truppen Erzhausen. Damit waren Krieg und NS-Herrschaft zumindest für Erzhausen zu Ende. Krieg und was in den ersten Jahren danach kam, war für viele ein Tiefpunkt in ihrem Leben. Aber das Kriegsende war auch der Anfang einer aus heutiger

Sicht historisch beispiellosen Epoche von Freiheit, Frieden und Wohlstand. Was wir für selbstverständlich halten, davon können Menschen in anderen von Kriegen, Diktaturen und Perspektivlosigkeit gebeutelten Ländern nur träumen. Das vom Ortskundlichen Arbeitskreis gestiftete Dankmal vor dem Rathaus

soll dieses Geschenk der Geschichte immer wieder bewusst machen. Wahrnehmungen und Empfindungen einer Zeitzeugin vom 25. März 1945 beschreibt ein Beitrag im Innenteil dieser Ausgabe. Text und Foto Ortskundlicher Arbeitskreis. Kontakt: Jörg Dohn Tel. 81816 und Hans Schmidt Tel. 7190.

Januar 2014

<GfE> Es tut sich was in Erzhausen Wählergemeinschaft „Gemeinsam für Erzhausen“ gegründet



November 2015

(tL) Ein neuer, frischer politischer Wind weht durch die Straßen von Erzhausen. Am 18. November 2015 haben 15 Erzhäuserinnen und Erzhäuser die unabhängige Wählergemeinschaft <GfE> – Gemeinsam für Erzhausen offiziell ins Leben gerufen. Frisch aus der Taufe gehoben, wurden auch gleich die Weichen für die nächsten Termine gestellt und der Aktionsplan für die kommenden Wochen festgelegt. Schließlich ist es erklärtes Ziel der <GfE>, bei der Kommunalwahl am 6. März 2016 anzutreten. Es gilt also, noch im Dezember die Kandidatenliste aufzustellen und die entsprechenden Unterstützungsunterschriften zu sammeln. Natürlich suchen wir noch weitere Mitstreiter, die gemeinsam mit uns eine sach- und lösungsorientierte Kommunalpolitik für Erzhausen machen wollen. Wir stehen für alle Altersgruppen und wollen gemeinsam

mit den Einwohnern und Einwohnerinnen, dem Bürgermeister und allen anderen Parteien der Gemeindevertretung ein Leitbild für Erzhausen erstellen, um die Zukunft von Erzhausen aktiv zu gestalten. Dazu brauchen wir Sie, um mit Ihnen Ihre Sorgen, Nöte, Wünsche, Vorstellungen und Ideen für unser gemeinsames Erzhausen zu diskutieren. als parteilose Wählergemeinschaft stehen wir für Bürgernähe, Transparenz, Offenheit und Sachlichkeit. Und dies bedeutet für uns aktuell, so oft wie möglich mit Ihnen – den Erzhäuser Bürgern und Bürgerinnen – in Kontakt zu treten. Schon am 21. November ging es daher, gewappnet mit unserem neu entworfenen Plakat, auf die Straße, um in Kontakt mit Ihnen zu treten. Zwar etwas frostig von den Temperaturen aber wenigstens ohne Regenschauer, konnten wir uns

mit einigen Interessierten angeregt austauschen. Und es geht weiter! Am Donnerstag, 26.11.2015, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus, Saal „K1 / K2“. Hier präsentiert sich die neu gegründete Wählergemeinschaft <GfE> – Gemeinsam für Erzhausen allen Interessierten! Kommen Sie vorbei und lernen Sie einige unserer Gründungsmitglieder und zukünftigen Kandidaten, unsere Grundsätze und maßgebliche Eckpunkte des <GfE>-Programms kennen. Wir freuen uns jederzeit über Mitstreiter – dauerhaft oder gelegentlich. Besuchen Sie uns gerne im Internet unter www.gemeinsamfuiererzhausen.de oder schreiben Sie uns an gemeinsamfuiererzhausen@yahoo.de oder per Post an: Gemeinsam für Erzhausen, Postfach 1110, 64386 Erzhausen. Gemeinsam für Erzhausen – Damit gute Ideen auch umgesetzt werden!

März 2015

Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt

Gespendete Fahrräder werden in der Fahrradwerkstatt von Helfern und Flüchtlingen gemeinsam repariert



April 2016

Schon seit einiger Zeit besteht in einem Raum im Haus Bahnstr. 23 in Erzhausen eine ehrenamtlich organisierte Fahrradwerkstatt. Dort werden gebrauchte Fahrräder, die von Bürgerinnen und Bürgern gespendet werden, instand gesetzt und an Flüchtlinge, die in Erzhausen leben, weitergegeben. Ziel der ehrenamtlichen Mitarbeiter ist es, gemeinsam mit Flüchtlingen einen Beitrag zur Integration zu leisten. Der Leitgedanke dazu lautet:

Hilfe zur Selbsthilfe. So sollen die Fahrräder möglichst gemeinsam mit Flüchtlingen repariert und aufgearbeitet werden. Die Fahrräder sind für die Betroffenen ein wichtiges Mittel zur Verbesserung ihrer Mobilität. Aber nicht nur für Flüchtlinge steht die Fahrradwerkstatt offen, auch Erzhäuser Bürgerinnen und Bürger können sich bei kleineren Reparaturen gerne an die freiwilligen Techniker der Werkstatt wenden. Wir

versuchen, nach Möglichkeit zu helfen. Die Werkstatt ist montags von 16:00 bis 18:30 Uhr für jeden geöffnet. Donnerstags findet in dieser Zeit ausschließlich ein Arbeitseinsatz zur Aufarbeitung der gespendeten Fahrräder statt. Spenden von Fahrrädern oder Ersatzteilen und Werkzeugen sind herzlich willkommen. Kontakt: Ewald Gold, Tel. 0160-99572897.

Für die Fahrradwerkstatt: Thomas Heyer

10 Jahre Städtepartnerschaft

Zwischen Figline e Incisa und Erzhausen



V.l.n.r.: 2. Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Hubertus Riedl, Bürgermeister Rainer Seibold, Bürgermeisterin Giulia Mugnai, 1. Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Helmut Agne, Wolfgang Demmel, Vorsitzende des Parlaments von Figline e Incisa Christina, Altbürgermeister Fabrizio Giovannoni.

(rs) Im Rahmen unserer dies-jährigen BürgerInnenreise mit über 50 TeilnehmerInnen aus Erzhausen nach Figline e Incisa in die wunderschöne Toskana, fand am vergangenen Sonntag die Zeremonie zum 10-jährigen Bestehen der Partnerschaft statt. Passende Worte fanden die Bür-

germeisterin Giulia Mugnai, die den Wunsch nach einer intensiveren Partnerschaft und den Erhalt des bestehenden und weltoffenen Europas zum Ausdruck brachte, der Altbürgermeister Incisas Fabrizio Giovannoni, der als Gründer der Partner-

schaft an die ersten Jahre der Freundschaft erinnerte und Bürgermeister Rainer Seibold, der die Geschichte Europas mit den grausamen Weltkriegen anmahnte und in den europäischen Städtepartnerschaften einen wichtigen Beitrag zum Frieden und zur Völkerverständigung sieht.

September 2016

Sportheim wird zu Erzhausens Schmuckstück

Die SVE Sportgaststätte ist nach Umbau kaum Wiederzuerkennen

(cs) 150 geladene Gäste kamen am vergangenen Mittwoch in das wiedereröffnete Sportheim der SV Erzhausen. Die erhoffte Wirkung trat bei den Besuchern sofort ein. Alles sieht lichter und großzügiger aus. Große, moderne Fensterfronten und die Kontrastfarbe Weinrot, geben dem zuvor eher dunklen Raum aus den 70ern das gewisse Etwas. Vor allem der „schlauch“ ist weg! Was einst eher zweckmäßig eingerichtet war und nicht unbedingt zum gemütlichen Verweilen einlud, ist nun wie verzaubert und wird durch ein modernes Beleuchtungskonzept in eine neue Atmosphäre getaucht. In den nächsten Wochen erfährt das Sportheim durch die letzten i-tüpfelchen (Jalousien, Raumteiler und Wanddekoration) den letzten Schliff. „Darf ich Bilder machen, das ist ein wahres Schmuckstück für alle Erzhäuser geworden“, fragt ein begeisterter Besucher. „Das wäre ohne die Mitarbeit unserer ehrenamtlichen Mitglieder so nie zu schaffen gewesen“, sagt Wolfgang Klein, 1. Vorsitzender der SVE, in seiner sehr emotionalen Eröffnungsrede. „Man kann allen Helfern für die Zeit, die hier investiert wurde gar nicht genug danken“. Sedat Sari, der langjährige Sportheimwirt, unterstreicht in seiner Ansprache zu seiner neuen-alten Wirkungsstätte den Einsatz von Wolfgang Klein „als geistigen Vater des Umbaus und vor allem als Bauleiter an vorderster Front, möchte ich besonders Wolfgang danken“. Dies wurde von frenetischem Applaus unterstrichen. Nach vielen Monaten der Planung und Umsetzung hat



Erzhausen nun wieder einen Anlaufpunkt auch für Nichtmitglieder der SVE, wo man sich wohlfühlen kann und ein paar schöne Stunden bei gutem Essen und einem frisch gezapften Glas Bier oder Wein gerne verbringt. Eine große Herausforderung bestand darin, den Umbau bei „laufendem Betrieb“ über die Bühne zu bringen. Die Gäste von Sedats Sportgaststätte mussten das Haus eine Zeit lang von hinten betreten – und wurden im kleinen Saal des Sportheims bewirtet. In den warmen Monaten wurde zusammen mit dem neuen Bierpartner Pflugstädter Brauerei, das Biergartenkonzept erstellt und dann Biergarten und Außenausschank mit größerem Schwerpunkt auf Fassbier umgebaut. Der neu gestaltete Biergarten wurde im Sommer schon Anzie-

hungspunkt für viele Besucher, zumal dieser wohl einer der schönsten Biergärten in der Umgebung ist. „Das Warten hat sich gelohnt!“, sagt das Wirtsehepaar Sedat und Aysel Sari. „Wir sind sehr stolz unsere Gäste mit unserem Team in einem so stilvollen Ambiente bewirten zu können“. „Vor der Eröffnung“, sagt Wolfgang Klein, „noch gibt es ein paar Kleinigkeiten im Gastraum zu erledigen und dann widmen wir uns den beiden Nebenräumen (30-40 Personen), so dass diese ab 2017 für Anlässe jeglicher Art gebucht werden können“ eins ist auf alle Fälle jetzt schon sicher: Sedats Sportgaststätte wird für viele alte und neue Stammgäste ein beliebter Platz sein, als komme man nach Hause, zu einer großen Familie.

November 2016

Heegbach Apotheke in Erzhausen nun auch mit Sanitätshaus

Hilfsmittelversorgung von A bis Z in Ihrer Quelle für Ihre Gesundheit



(cs) „Ihre Quelle für Gesundheit“, das ist das Motto der Heegbach Apotheke in Erzhausen, die bereits seit Januar 2019 unter der Leitung von dem Ehepaar Frau Saba Maleki-Nejatian und Herrn Nojan Nejatian mit frischem Esprit, großer Begeisterung und Fachkompetenz sowie

dem großartigen Team der Heegbach Apotheke geleitet wird. Seit kurzem hat Erzhausen nun auch ein eigenes Sanitätshaus, das sich innerhalb der Heegbach Apotheke befindet. Für die Gemeinde ist das eine große Bereicherung, denn so kann man ohne gro-

ße Wege die oftmals so dringend benötigten Hilfsmittel direkt in der Nachbarschaft bekommen. Neben Rollatoren, angepassten Bandagen und viele weiterer Hilfsmittel, kann auf Wunsch beinahe alles bestellt werden, was im Sanitätshausbereich angeboten wird.

Juli 2020

Erzhäuser Rast am Radweg eingeweiht



Oktober 2020



ERZHAUSER-ANZEIGER.DE

Bambeln Sie mal

Bänke am neuen Erzhäuser Rundweg laden dazu ein



Stellprobe der Bank in der Annastraße mit den Gemeindarbeitern Marc Sutthheimer (li.), Helmut Trumppheller (re.) und Hans Schmidt vom Ortskundlichen Arbeitskreis.

Juni 2018

Ab Januar in Erzhausen Café Sammeltasse

Kuchen, Eis, kalte und warme Snacks im neuen Inklusionsbetrieb der Mission Leben



Modern, gemütlich und genussreich: Das neue Café Sammeltasse ist ein echtes Plus für Erzhausen.

Januar 2019



Vergiss-Mein-Nicht
- Hilfe für Kinder und Jugendliche e.V.

Wir wünschen dem Erzhäuser Anzeiger alles Gute zum 40-jährigen Jubiläum.



Wir begleiten Sie von der ersten Minute an.

Wir wünschen dem Erzhäuser Anzeiger alles Gute zum 40. Jubiläum!

Gräfenhäuser Str. 4a | 64390 Erzhausen | T. 06150-5451166
info@kaspar-bestattungen.de | www.kaspar-bestattungen.de

WIR SAGEN DANKE FÜR 40 JAHRE

Herzlichen Glückwunsch zum 40jährigen Jubiläum

wünschen dem Team des Erzhäuser Anzeigers

die Abteilungsvorstände und der geschäftsführende Vorstand der Sportvereinigung Erzhausen e.V.



WIR in Erzhausen gratuliert zum 40-Jährigen und dankt für die hervorragende Zusammenarbeit!

Infos zu unseren aktuellen Aktivitäten hier im **Erzhäuser Anzeiger** und auf www.wir-in-erzhausen.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum 40-jährigen Jubiläum des **Erzhäuser Anzeiger**

40 Jahre redaktionelle Tätigkeit für Erzhausen, das ist eine beeindruckende Leistung und ein Grund zum Feiern.

Der Erzhäuser Männerchor sagt Danke für die vielen Veröffentlichungen aus unserem Vereinsleben.

Alles Gute für die Zukunft und weiterhin auf eine freundliche und erfolgreiche Zusammenarbeit.



Dem „Erzhäuser Anzeiger“ herzliche Glückwünsche zum Jubiläum sowie weiterhin viel Erfolg und gute Zusammenarbeit wünscht



Ihre Buchhandlung in Erzhausen

Magdalenenstraße 34
64390 Erzhausen
Fon 06150 - 866084
www.karten-ideen.de

Wochenende der offenen Tür
Freitag, 17. November 2023 & Samstag, 18. November 2023
14:00 - 19:00 Uhr

Öffnungszeiten: Di 9:00 - 12:30 Uhr, Mi 13:30 - 16:30 Uhr, Do 15:00 - 18:00 Uhr

Die Gemeindebücherei Erzhausen gratuliert zum 40. Jubiläum



(Erzhausen, io) Liebes Team des „Erzhäuser Anzeiger“! Für viele Erzhäuser ist der Donnerstag eine Verabredung: Das amtliche Mitteilungsblatt für unsere Gemeinde liegt im Briefkasten und ist digital sogar noch früher zu lesen.

Über die aktuellen und wichtigsten Geschehnisse aus Kommunalpolitik, Vereinsleben und Kultur wird in Text und Bild informiert.

In der Geschichte der Menschheit war die Stimme das erste Kommunikationsmittel. Sie erlaubte es, Informationen auszutauschen. Evolutionstechnisch hat sich beim Hören und Sprechen wenig geändert. Aber das Lesen ist hinzu gekommen. Auch Zeitungen

haben so eine Stimme. 40 Jahre im Leben unserer „lokalen Stimme“, dem Erzhäuser Anzeiger, sind ein wichtiger Meilenstein und ein beeindruckendes Jubiläum. Ein Grund zum Feiern und stolz zu sein. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Danke für die passionierte regionale Service-Funktion, die vertrauensvolle und erfrischende Zusammenarbeit mit der Redaktion. Es ist wunderbar, wie der Erzhäuser Anzeiger die Menschen hier im Ort begleitet. Viele Leserinnen und Leser fühlen sich inspiriert, über die lokalen Themen nachzudenken und ihre Meinungen in Leserbriefen mitzuteilen. So kommen Diskussionen in Gang. Das sorgt für Abwechslung und hat oft

auch einen gewissen Unterhaltungswert. Medien leben von der Aufmerksamkeit, die ihnen die Lesenden schenken. Das ist ihr täglich Brot. Der Erzhäuser Anzeiger hat wöchentlich die volle Beachtung der Erzhäuser Bürgerschaft.

Möge der „Erzhäuser Anzeiger“ auch weiterhin erfolgreich sein, seine Leserschaft aktuell informieren und weiter zum kritischen Dialog motivieren. Bleiben Sie frisch und kreativ im Sinne von Steve Jobs: „Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man tut.“ Man merkt, dass das bei Euren Jobs stimmt. Danke und weiter so!

Herzlichen Glückwunsch zu diesem runden Jubiläum!

Alles Gute dem Erzhäuser Anzeiger



wünscht die Chorgemeinschaft Germania-Eintracht Erzhausen
Abt. der SVE

WWW.ERZHAUSER-ANZEIGER.DE

Wir machen ihre Urlaubsträume wahr!
Reisebüro Thomaschavtzki

Ihr nächster Urlaub ist nur eine Beratung entfernt!

Petra Leichtfuss
Tel: 06150 84654
Bahnstraße 69, Erzhausen
info@reisebuero-thomaschavtzki.de

Das **Reisebüro Thomaschavtzki** gratuliert ganz herzlich zum **40-jährigen Jubiläum** und freut sich weiterhin auf ein gutes Miteinander.

GLÜCKWÜNSCHE



40 Jahre Erzhäuser Anzeiger

– ein Grund zu feiern –

Herzlichen Glückwunsch zum 40. Jubiläum,
liebes Team vom Erzhäuser Anzeiger.

In vier Jahrzehnten habt ihr unzählige
Geschichten erzählt, Informationen geteilt
und das Geschehen in Erzhausen den
Bürgern nähergebracht.



Der TCE bedankt sich für die
super Zusammenarbeit in dieser
langen Zeit und hofft, dass es noch
viele weitere Jahre werden - also
auf die nächsten 40 Jahre voller
spannender Schlagzeilen.



Der Ortsverein Erzhausen des DRK
gratuliert dem Erzhäuser Anzeiger
zum 40. Geburtstag und freut sich auf
weiterhin gute Zusammenarbeit!



Die Tierherberge Egelsbach gratuliert zum Jubiläum



Als amtliches Mitteilungsblatt,
mit allen aktuellen Informa-
tionen „rund um den Ort“
und als Werbe- und Klein-
anzeigenplattform ist der
Erzhäuser Anzeiger die wohl
beliebteste und meist gelesene
„Ortszeitung“ und aus der
lokalen Medienlandschaft
nicht mehr wegzudenken.
Die Tierherberge Egelsbach
ist sehr dankbar, schon seit
Jahren im Erzhäuser Anzeiger
ihre Veranstaltungen, die Ver-
mittlungsschützlinge und den
Hund des Monats regelmäßig
veröffentlichen zu dürfen.
Zum 40-jährigen Jubiläum
des Erzhäuser Anzeigers gra-
tulieren wir ganz herzlich und
wünschen auch zukünftig viel
Erfolg!
Wir freuen uns schon jetzt auf
eine weitere, vertrauensvolle
Zusammenarbeit.

Die Tierherberge Egelsbach

www.matt-glanz.de

wünscht dem
Erzhäuser Anzeiger
alles Gute!

Montags von 13-17 Uhr geöffnet, Studiotermine nach Vereinbarung

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Der Ortskundliche Arbeitskreis
Erzhausen gratuliert dem Team des
Erzhäuser Anzeigers zum 40-jährigen Bestehen. Wir bedanken uns
für die hervorragende Zusammenarbeit in vielen Jahren und wün-
schen dem Unternehmen eine tolle Entwicklung in der Zukunft.
Der Erzhäuser Anzeiger ist als Druckmedium ein unverzichtbares
Forum für die Diskussion der öffentlichen Angelegenheiten unserer
Gemeinde.

Ortskundlicher Arbeitskreis
Erzhausen



Wir gratulieren dem
Erzhäuser Anzeiger zu
seinem 40-jährigen
Bestehen und wünschen
weiterhin viel Erfolg.

**AWO Ortsverein
Erzhausen**



Erzhäuser Anzeiger
seit vielen Jahren
unser zuverlässiger Partner!

**Herzlichen
Glückwunsch**
zum Jubiläum

im Pastoralraum
Langen/Egelsbach/Erzhausen

Infos unter: www.chor-st-josef.de

Seit vielen Jahren ist der EA unser zuverlässiger Partner bei
der Verbreitung von Nachrichten aus unserem Chor und
dessen Umfeld. Uns verbinden viele schöne Erinnerungen
(u.a. bei der Jubiläumsmeile Erzhausen) und wir freuen
uns auf die weitere tolle Zusammenarbeit mit und durch
das freundliche Team des EA. Herzlichen Glückwunsch
zum 40sten!

**Kinder- und Junger Chor St. Josef
im Pastoralraum Langen/Egelsbach/Erzhausen**

Heegbach
Apotheke & Sanitätshaus
Ihre Quelle für Gesundheit

**Zum 40jährigen Jubiläum gratulieren wir!
Vielen Dank für die jahrelange, immer zuverlässige
Zusammenarbeit! Wir Erzhäuser sind stolz
auf unseren Erzhäuser Anzeiger!**
Eure Heegis!

Wir gratulieren zum 40-jährigen Bestehen des Erzhäuser
Anzeiger und wünschen dem Redaktionsteam und allen
Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg. Wir bedanken uns für
die gute Zusammenarbeit und stets zuverlässige Veröf-
fentlichung unserer Mitteilungen.
Damit ist es möglich, viele an unserer Arbeit interessierte
Menschen in der Umgebung zu erreichen und über die
Arbeit der Kleiderkammer zu informieren.

Ihr Team der Kleiderkammer Erzhausen

ESCHKE IMMOBILIEN

bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit
und gratuliert zum 40-jährigen Jubiläum.

- VERKAUF VON**
- Häusern
 - Grundstücken
 - Wohnungen
 - Gewerbeimmobilien
- VERMIETUNG**
- privat
 - gewerblich

www.eschke-immobilien.de - Tel: 06150 / 9159943

**Das KFZ-Füxxe Team
gratuliert recht herzlich zum**

40. Jubiläum!

**Wir freuen uns auf eine weiterhin
gute Zusammenarbeit!**

AUTO CHECK KFZ-FÜXXE GmbH



Meisterbetrieb

Südliche Ringstraße 10
64390 Erzhausen
Tel.: 06150-5423838
Fax: 06150-5423839
www.kfz-fuexxe.de
info@kfz-fuexxe.de

natascha's NAGELTRAUM

Wellness für Hand & Fuß - wünscht

gratuliert herzlich zum
40-jährigen Jubiläum!

Tel: 0176/61062668, Seestraße 17, 64390 Erzhausen





Das Bläserchester der SV

gratuiert dem Erzhäuser Anzeiger zu seinem 40-jährigen Jubiläum ganz herzlich. Wir bedanken uns bei Ihrem Redaktionsteam für die jahrzehntelange Unterstützung durch die Veröffentlichungen unserer Bekanntmachungen und die so wichtigen Hinweise auf unsere anstehenden Veranstaltungen.

Übrigens: Wer Freude am Musizieren hat, ist jederzeit bei uns willkommen. Infos auf der Webseite der SV Erzhausen unter Abt. Bläserchester.

Alles Gute zum 40. Jubiläum wünscht:

Baudekoration
Christian Klein
Stukkateur

Ausführung sämtlicher Innen- und Außenputzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadenanstrich, Gerüstbau

Magdalenenstraße 19
64390 Erzhausen
Tel.: 06150/7290

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Jubiläum

Danke für die gute Zusammenarbeit und viel Glück für weitere erfolgreiche Jahre.

Senioren Union Erzhausen



Zum 40. Jubiläum wünschen wir dem Erzhäuser Anzeiger alles Gute.

Heck

Installateur-Heizungsbauer-Meister

Thomas Heck

Bahnstraße 174a · 64390 Erzhausen
Tel. 06150/84982 · Mobil 0177/3046365
Fax 06150/5421957



ANZEIGENANNAHME
in Erzhausen

Matt & Glanz Fotografie / Melanie Heidler

Bahnstraße 40
Tel. 06150-9795832
E-Mail: anzeigen@erzhaeuser-anzeiger.de

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Sparkasse Darmstadt**

„Die Friseurmeister“ gratulieren dem Erzhäuser Anzeiger ganz herzlich zum 40-jährigen Jubiläum



(vb) Seit nunmehr 40 Jahren begleitet der Erzhäuser Anzeiger die Menschen in und aus unserer Region und berichtet über das Geschehen vor Ort. Grund genug ihm heute für die konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit uns in der Vergangenheit zu danken.

Ein Jubiläum ist eine gute Gelegenheit, auf das Erreichte zurückzublicken. Und erreicht haben „Die Friseurmeister“ schon Einiges. Erst im Juli diesen Jahres begannen wir, unser Startup als familiengeführtes Unternehmen zu gründen, der Erzhäuser Anzeiger berichtete entsprechend.

Mit viel Leidenschaft, Hingabe und Arbeit auf höchstem Niveau etablierten mein Neffe und ich unseren Salon nach Eröffnung binnen kürzester Zeit in Erzhausen und wir wachsen weiter. Im Oktober holten wir uns Verstärkung ins

Team, um dem Bedürfnis jedes einzelnen Kunden nach einem Friseurerlebnis der besonderen Art weiterhin gerecht zu werden.

Friseur ist für uns kein Beruf, es ist unsere Berufung und das eigene Business ein lang gehegter Traum. Auf 135m² schufen wir „Am Dornbusch 22“ in Erzhausen nach unserer Vision eine perfekte Atmosphäre, die das Erlebnis Friseur mit einem durchdachten und ansprechenden Ambiente verbindet. Gleich ob im beheizten Waschstuhl in separierten, ganz auf Entspannung ausgelegten Ruheräumen oder in den mit Licht- und Duftkonzept abgestimmten Schneidebereichen; der Kunde steht bei uns im Mittelpunkt und weiß unsere Liebe zum Detail, unser hochwertiges Equipment, unsere fachliche Kompetenz und die persönliche Nähe in familiärer Umgebung zu schätzen.

Unsere Schwerpunkte neben den bekannten, typischen Friseur-Leistungen sind unter anderem: Haarverlängerung und Haarverdichtung, Strähnentechiken, Bartpflege mit Rasur, Balayage, Illuminage, Blondexperte, Blowouts und kreative Färbetechniken. Bestens darin ausgebildet und mit viel Erfahrung, Innovation und stetiger Weiterbildung können wir unsere Kunden optimal beraten und ihnen ein besonderes Friseurerlebnis bieten.

Bei uns können Sie den Alltag hinter sich lassen und entspannen, während Sie sich in unsere erfahrenen Hände begeben. Wir streben kontinuierlich danach, die Erwartungen unserer Kunden zu übertreffen. Wir möchten weiter wachsen, auch an unseren Kunden und jeden Tag besonders machen.

Die Friseurmeister



DIE FRISEURMEISTER

Verena Bork & Matthias Schmidt



BE PROUD, BE TRUE, BE YOU



DIE FRISEURMEISTER
Am Dornbusch 22 in Erzhausen



TERMINVEREINBARUNG
06150-8508361

Einmal im Jahr solltest Du einen Ort besuchen, an dem Du noch nie warst. (Dalai Lama)

QUERBEET Reisen

Ellen Dehl-Ziorkewicz, 64390 Erzhausen, Hauptstr. 18



Dem Erzhäuser Anzeiger alles Gute zum 40-jährigen Jubiläum

Ich bedanke mich für die langjährige stets gute Zusammenarbeit und freue mich darauf was noch kommt.

Regelmäßig informiere ich Sie über neue Reiseangebote hier im Erzhäuser Anzeiger und der Arheilger Post, buchen Sie gerne Ihre nächste Reise oder Ausflug mit QuerBeet Reisen. Ich freue mich auf die nächste Reise mit Ihnen!

Profitieren Sie von der persönlichen Betreuung, den Extras und vielen Inklusiv-Leistungen! Also, bei Aufbruchsstimmung wählen Sie Tel. 06150/866 1450 oder verfassen eine E-Mail an querbeet.reisen@t-online.de weitere Infos findet man auf: www.querbeet-reisen.de

40 JAHRE



Das AWO Senioren und Pflege „Marie Juchacz Haus“ gratuliert



(Erzhausen, al) Die Seniorinnen und Senioren, sowie alle Mitarbeitenden des AWO Senioren und Pflege „Marie Juchacz Haus“ in Erzhausen, gratulieren dem Erzhäuser Anzeiger zu seinem 40-jährigen Bestehen! Wir danken den Mitarbeitenden des Erzhäuser Anzeiger für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für die Zukunft nur das Beste!

AWO Senioren und Pflege „Marie Juchacz Haus“

Pop
Soul
Gospel
Konzert



Samstag 16. Dezember 2023
20:00 Uhr
Bürgerhaus Erzhausen

Kartenvorverkauf:
Reisebüro Thomaschautzki
Ludwig Tabakwaren
Poststelle Martin
www.gospelchor-bluelights.de



Der Gospelchor Blue Lights gratuliert dem Erzhäuser Anzeiger ganz herzlich zum 40. Geburtstag!

Der Erzhäuser Anzeiger ist eine von den Menschen in und aus der Region gern gelesene Informationsquelle mit den neuesten Nachrichten aus der Kommunalpolitik, dem Vereinsleben und vielfältigen Berichten aus ihrem Lebensumfeld.

Wir wünschen der Zeitung weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf viele weitere informative und interessante Ausgaben!

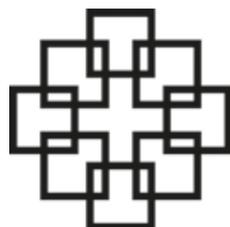
Gospelchor Blue Lights

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren dem Erzhäuser Anzeiger zum 40. Jubiläum und danken für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit:



Katholische Kirchengemeinde St. Josef



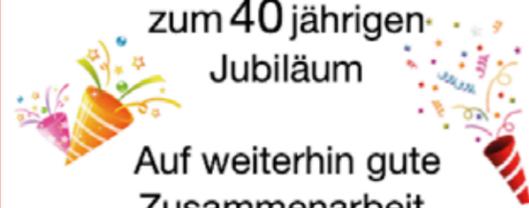
Evangelische Kirchengemeinde Erzhausen



Evangelische Landeskirchliche Gemeinschaft Weiterstadt

Herzlichen Glückwunsch

zum 40 jährigen Jubiläum



Auf weiterhin gute Zusammenarbeit.



SPD-Ortsverein Erzhausen

40 Jahre Erzhäuser Anzeiger

Die Fußballer des SV Erzhausen gratulieren unserem „Blättche“ zum Jubiläum und bedanken sich für 40 Jahre hervorragende Zusammenarbeit.

Macht genau weiter so – auf die nächsten 40 Jahre!



Zum 40-jährigen Firmenjubiläum des Erzhäuser Anzeiger gratuliert die JMS Erzhausen ganz herzlich und bedankt sich gleichzeitig für die wertvollen Jahre der Zusammenarbeit im künstlerischen Bereich.

Wir freuen uns darauf, die Partnerschaft in den kommenden Jahren fortzusetzen und wünschen der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern viel Erfolg bei der Umsetzung zukünftiger Projekte.

JMS Erzhausen



FOLGE UNS AUF FACEBOOK. fb.me/printdesign24



AUSLAGESTELLEN

- Bäckerei Berck Hauptstr. 40
- Bäckerei Keller Bahnstr. 15
- Bäckerei Keller am Bahnhof Bahnstr. 173
- Gemeindebücherei Bahnstr. 194
- Heegbach Apotheke Bahnstr. 92
- Postagentur Martin Langener Str. 15

Zum 40-jährigen Jubiläum wünschen wir alles Gute und bedanken und für die stets gute Zusammenarbeit.



Inh. Dominik Andrä

— Für Sie jederzeit erreichbar —

Bahnstraße 182a | 64390 Erzhausen
Tel. 06150/82 781 | Mobil 0171/52 50 670
www.bachmann-bestattungen.de



**40 JAHRE
VOLLTREFFER
FÜR ERZHAUSEN**



Zum Jubiläum gratulieren wir dem Erzhäuser Anzeiger herzlich, wünschen auch für die Zukunft viel Erfolg und freuen uns auf weitere Jahre guter Zusammenarbeit.

Schützenverein Waidmannsheil e.V.
Zum Schützenhaus 1
64390 Erzhausen
www.svw-erzhausen.de

DIE LERNRAKETE
Gabriele Meyer

Kranichsteiner Straße 36 A
64390 Erzhausen
Telefon: 06150 86 55 77

**DIE LERNRAKETE WÜNSCHT
ALLES GUTE ZUM 40. JUBILÄUM.**



Der Verein für Obst-, Haus- und Kleingärten Erzhausen e.V.

gratuliert dem Erzhäuser Anzeiger zu seinem 40-jährigen Jubiläum und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit.

Dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg.

Zum 40-jährigen Jubiläum des Erzhäuser Anzeiger gratuliert der Vorstand des VdK Ortsverband Erzhausen seinem Team. Wir wünschen alles Gute und weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

VdK Ortsverband Erzhausen

Wir gratulieren zu 40 Jahren Erzhäuser Anzeiger! Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

volksbanking.de

Volksbank Darmstadt Mainz



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

Dietrich Schmid
Natursteinhandel & Verlegung

Brühlstraße 11
64390 Erzhausen

Tel.: 06150 / 84 081
Fax: 06150 / 86 74 068
Mobil: 0171 / 42 28 369
E-Mail: naturstein-schmid@t-online.de

Danke für die Gute Zusammenarbeit

Liebes Printdesign-Team, im Namen unseres Unternehmens möchten wir uns herzlich bei Ihnen für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Es ist uns eine große Freude, einen so hilfsbereiten und zuverlässigen Partner an unserer Seite zu wissen. Eine lokale Zeitung wie der Erzhäuser Anzeiger ist ein unverzichtbarer Bestandteil

einer lebendigen und informierten Gemeinschaft. Sie fördert die Bürgerbeteiligung, unterstützt die lokale Wirtschaft, stärkt die kulturelle Identität und trägt zur Transparenz öffentlicher Angelegenheiten bei. Ihre Rolle als Informationsquelle und Kommunikationsplattform ist von unschätzbarem Wert für das Wohl unserer Gemeinde. Nochmals herzlichen Dank

für Ihre exzellente Arbeit und Ihren unermüdbaren Einsatz. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte und sind überzeugt, dass unsere Partnerschaft auch in Zukunft erfolgreich sein wird.

Mit freundlichen Grüßen,

**Tim Heidler
HeiMedia – Michael Heidler &
Tim Heidler GbR**

Innovation beim Schützenverein Waidmannsheil Erzhausen

(sh) Der Schützenverein Waidmannsheil bietet seinen Mitgliedern viele Möglichkeiten, beim Schießsport Körperbeherrschung, Konzentration und Präzision zu trainieren. Seit kurzem verfügen wir über 12 voll elektrische Schießstände der Firma Disag. Unser 10m-Stand wurde dazu mit elektronischen Messrahmen und Schützenmonitoren (Tablets) ausgestattet. Sie ermöglichen eine optische und berührungslöse Schusserkennung nach jedem Schuss auf dem Bildschirm. Wettkampfergebnisse können direkt ausgewertet werden. Der Wettbewerb kann in den Gasträumen übertragen werden, so dass alle Teilnehmer die Austragung auch außerhalb des Schießstandes live erleben können. Dieses Projekt war nur durch

enormen Arbeitseinsatz unserer Mitglieder zu verwirklichen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die mitgeholfen haben, die 10m-Anlage mit modernster Technologie auszubauen. Besondere Anerkennung verdient hier Thorsten Becker, der in unzähligen Arbeitsstunden mit seinem Fachwissen die Helfer angeleitet und beharrlich den Bau der Anlage vorangetrieben hat. Außer dieser zukunftsweisen elektronischen Schießanlage stehen dem Verein auf der 25m-Anlage insgesamt 15 Schießstände zur Verfügung, davon einer mit Duellanlage. Der 50m-Stand bietet insgesamt 9 Stände von denen aktuell 3 Stände mit einem Zwischenkugelfang auf 25m für eine fest installierte Fallscheibenanlage für Kleinkaliber-

disziplinen genutzt werden kann. Auf dem 100m-Stand gibt es insgesamt 5 Bahnen sowohl für Kleinkaliber- als auch Großkaliber-Disziplinen. Für Kinder und Jugendliche gibt es bei den Kugelschützen Trainingsmöglichkeiten ab 12 Jahren. Viele unserer Mitglieder sind im Bogensport zu Hause. Auch hier werden alle Disziplinen angeboten. Kinder und Jugendliche können ab einem Alter von ca. 10 Jahren teilnehmen. In den Sommermonaten wird im Freien auf dem Vereinsgelände trainiert, in den Wintermonaten in einer nahegelegenen Sporthalle.

Interessenten können sich gerne auf unserer Internetseite www.svw-erzhausen.de informieren und zum Probetraining anmelden.

Unser Geburtstagskuchen – Lemon Walnut Pie

Zutaten:

- 150 g Butter
- 200 g Butterkekse
- 150 g + 2 EL kalifornische Walnusskerne
- 1 Dose gezuckerte Kondensmilch (400 g)
- abgeriebene Schale von 2 Bio-Zitronen
- Saft von 1 Zitrone
- 1 Beutel Soßenpulver „Vanilleschmack“ (ohne Kochen)
- 500 g Schlagsahne
- 1 EL Zucker
- Öl für die Form
- Backpapier

Zubereitung:

Butter in einem kleinen Topf schmelzen. Kekse und 150 g Walnusskerne fein zerkleinern, mit der Butter mischen.

Eine Tarteform (24 cm Durchmesser; 5 cm hoch; Hebeboden) mit Öl ausstreichen. Bröselmix hineingeben und zu einem flachen Boden und Rand andrücken. Kaltstellen.

Kondensmilch mit Zitronenschale, bis auf ca. 1 TL zum Bestreuen, und Zitronensaft verrühren. Mit dem Soßenpulver kräftig ca. 1 Minute verrühren. 300 g Sahne steif schlagen und unterheben. Creme in die Form geben und verstreichen. Ca. 2 Stunden kaltstellen.

2 EL Walnusskerne grob hacken und in einer Pfanne ohne Fett rösten. Zucker darüberstreuen und karamellisieren lassen. Herausnehmen, auf einem Stück Backpapier verteilen und auskühlen lassen. Kuchen aus der Form lösen und auf eine Tortenplatte setzen.

Die restlichen 200 g Sahne steif schlagen und lockerwellig auf dem Pie verstreichen. Walnusskerne und beiseitegestellte Zitronenschale darauf verteilen. Bis zum Servieren kaltstellen. (djd-k)



**BESTGEN
DESIGN
BEI FACEBOOK.**

Tag der offenen Tür – Sonntag, 19.11.2023
12:00 – 15:00 Uhr, Südliche Ringstraße 17, 64390 Erzhausen

Mieten & der Urlaub beginnt.

Eschke Campvermietung
0 61 50 / 915 99 43 | www.eschke-campvermietung.de

ERZHÄUSER ANZEIGER



Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Jubiläum und vielen Dank für die gute Zusammenarbeit von der Freiwilligen Feuerwehr Erzhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Erzhausen sagt DANKE

(jm) Das 40-jährige Jubiläum des Erzhäuser-Anzeiger (EA) ist für die Freiwillige Feuerwehr Erzhausen ein freudiger Anlass, die vergangenen vier Jahrzehnte der guten Zusammenarbeit noch einmal Revue passieren zu lassen und zu würdigen. Hierzu können zum einen damalige Funktionsträger Auskunft geben und zum anderen die im Pressearchiv der Wehr vollständig gesammelten Feuerwehrberichte, die im EA erschienen, genutzt werden. Weiterhin hilfreich ist das vor einigen Jahren gebildete Chronik-Team, welches bei der Archivierung und Aufarbeitung großartig unterstützt. In den Anfangsjahren des EA (ab 1983) waren es noch überwiegend frei berich-

tende, im Ort lebende Pressevertreter, die zu uns kamen und eigene Berichte über das aktuelle Geschehen fertigten. Mit dem technischen Wandel von der Schreibmaschine zum PC über Fax und Handy zu Internet/E-Mail kam auch der schleichende Wandel zu der direkten Kommunikation unserer Pressesprecher mit der Redaktion des Verlages. Stolz ist die Feuerwehr darauf, dass es in den 40 Jahren immer gelungen ist, die Positionen von Pressesprecher und Öffentlichkeitsarbeit mit hoch motivierten Kameraden/innen aus der Feuerwehr zu besetzen. Und nur so war und ist es möglich, fast wöchentlich über die vielfältigen Geschehnisse der

Wehr und des Feuerwehrvereins umfangreich und zeitnah zu berichten. Durch die oftmals als „Blickfang“ auf der Titelseite erfolgte Berichterstattung und die kostenfreie Verteilung des EA an alle Haushalte ist dieses Printmedium für die Feuerwehr ein sehr wichtiges „Sprachrohr“, um über unsere ehrenamtliche Feuerwehrtätigkeit zu informieren. Und so trägt die Zusammenarbeit von Feuerwehr und Erzhäuser Anzeiger ganz wesentlich zu dem oftmals gelobten, großartigen öffentlichen Erscheinungsbild der Freiwilligen Feuerwehr Erzhausen bei. Vielen Dank an alle Beteiligten, gerne weiter so!

Der Karneval-Club Erzhausen gratuliert dem Erzhäuser Anzeiger zum 40. Jubiläum und bedankt sich herzlich für die langjährige Unterstützung!



Wir gratulieren herzlich zum 40-jährigen Jubiläum! Partnerschaftsverein Erzhausen e.V.

Herzliche Glückwünsche an den Erzhäuser Anzeiger zum 40-jährigen!

GfE Gemeinsam für Erzhausen

IMPRESSUM

Herausgeber
Verantwortlich für den Druck,
Verlag und Inhalt
Bernd Hassenzahl
printdesign24 GmbH
Röntgenstraße 15
64291 DA-Arheilgen

Kontakt
Tel. 06151 78 66 888
Fax 06151 78 66 830
E-Mail info@erzhaeuser-anzeiger.de
info@erzhaeuser-anzeiger.de
Web www.printdesign24.de

Copyright & Urheberrecht
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Alle Urheberrechte vorbehalten. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel stehen nicht unter Verantwortung des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Bezug
Kostenfrei in alle Haushalte des Verteilungsgebietes.

Erscheinungsweise
wöchentlich

Auflagen
Arheilger Post 17.000
Erzhäuser Anzeiger 3.500

Stand Januar 2023



FOLGE UNS AUF FACEBOOK.

fb.me/erzhaeuseranzeiger

WIR GRATULIEREN DEM ERZHÄUSER ANZEIGER HERZLICH ZUM 40JÄHRIGEN JUBILÄUM. DIE KALTDUSCHER ERZHÄUEN

WWW.DIE-KALTDUSCHER.DE

Kosmetik, Massage, Fußpflege - auch mobil -

Maja Kutz

Hauptstraße 72, 64390 Erzhausen
www.kutz-kosmetik.de Tel. 0178-2024769

Zum Jubiläum herzliche Glückwünsche!

selbständige Schönheits-Consultant mit **MARY KAY**

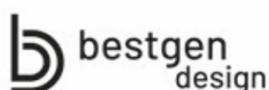


Danke

Woche für Woche versorgt ihr den Erzhäuser Anzeiger mit interessanten Artikeln, gemeindlichen Bekanntmachungen, Leserbriefen und Anzeigen.

Durch euch können wir jede Woche auf´s Neue den EA mit Leben füllen.

Das gesamte pd24-Team freut sich auf viele weitere, erfolgreiche und vor allem gemeinsame Jahre und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit wie in den vergangenen 40 Jahren.



Design, Realisierung und Verlagsgeschäft.

